

geh schaufenster in

in Finsing · Neuching und Umgebung

Infojournal aus dem Gemeindeleben

Ausgabe Nr. 19 / November 2018

Bund der Selbständigen

Die Unternehmer-Vereinigung in Finsing und Neuching hat ihre Vorstandschaft neu gewählt. Das bewährte Team stellt sich vor. *Seite 3.*

Schäffler kommen

Nur alle sieben Jahre treten die Männer in ihren roten Jacken auf und führen ihre Tänze auf. Ein Bericht über die alte Tradition und wie sie in unseren Gemeinden gelebt wird. *Seite 32*



Neue Sporthallen

In den Gemeinden Finsing und Neuching wird der Sport groß geschrieben. Neuching hat ganz aktuell die Planungen für die neue Sportanlage samt 2-fach Sporthalle in Auftrag gegeben. *Seite 36*
In Finsing ist die neue Halle seit Schuljahresbeginn in Betrieb. Es wird schon fleißig trainiert. *Seite 3*



Die Kraft des Wassers prägt unsere Region: der Herbst taucht den Mittlere-Isar-Kanal in sanftes Licht. (Foto: FXP)

So viel Theater

Die Laienschauspieler haben wieder all ihr Können aufgeföhren. Das Neufinsinger Theaterkastl zeigte den „Deifi Sparifankerl“ und das Neichinger Schupfatheater „Zapp-Zarapp“. Rückblicke auf den *Seiten 29 und 30.*



Existenzielle Infrastruktur

Als Oskar von Miller kurz nach dem ersten Weltkrieg seine Pläne entwickelte, stand vor allem die Stromversorgung von den Alpen bis nördlich von München im Zentrum. Die permanent zur Verfügung stehende Wasserkraft wurde von der Mangfall bis zur Isar kanalisiert und genutzt.

Der Ortsverband Finsing des Bund der Selbständigen hatte zu einer Führung des Wasserkraftwerkes in Neufinsing eingeladen. Gut 40 Neugierige wollten sich die Besichtigung der Anlage nicht entgehen lassen. *Seite 5*





UNSERE PLANUNG IST IHR VORTEIL

Präzise geplante Abläufe sorgen während der Bauphase dafür, dass keine Leerzeiten entstehen und dass Ihr Traumbad zum Wunschtermin fertiggestellt werden kann.

Übrigens: Wir erledigen auch kleinste Aufträge. Für Sie ist uns kein Auftrag zu klein, aber auch keiner zu groß. Rufen Sie uns an, und wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos. Vereinbaren Sie mit uns ihren persönlichen „Traumbad-Termin“.



Machen Sie Ihren Alltag ganz einfach etwas bequemer.

BERATUNG

Die GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik® hat uns zum „Fachbetrieb KOMFORT barrierefrei“ qualifiziert.

Wir wissen also, was wir tun – in Ihrem Traumbad oder auch bei ganz speziellen Lösungen. Dazu gehört auch, dass Sie von uns wertvolle Informationen dazu bekommen, welche öffentlichen Stellen sich möglicherweise an den Kosten für die Umbaumaßnahmen beteiligen können und wie Sie gemeinsam mit uns auf diese Stellen zugehen können.

**Wir sind Ihre erfahrenen Ansprechpartner
für Ihre individuellen Bedürfnisse.**



Wildgruber GmbH
Sanitär - Heizung
Bürgermeister-Franz-Str. 4
85464 Finsing

Fon 08121/7782-0
Fax 08121/7782-18
E-Mail info@wildgruber.de
Internet www.wildgruber.de



DAS HANDWERK
DE WIRTSCHAFTSMACHT VON HEUTE



www.fachbetriebe.com/de/ Foto: GGT Verlag | J. Köhler & Kitzler



**BÄDER FÜR
GENERATIONEN**

Gertrud Eichinger ist die neue Vorsitzende des Gewerbeverbands Finsing. Auf der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Faltermaier löste sie Peter Junker ab, der sich nach sechsjähriger Amtszeit aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung gestellt hatte. Der frühere Vorsitzende bleibt der Vorstandsriege jedoch als Beisitzer erhalten. Vor den Wahlen betonte Peter Junker, dass er sich an der Spitze ein Gemeinderatsmitglied wünsche. So könnte die Zusammenarbeit weiter optimiert werden.

Gertrud Eichinger, bisher Vize-Vorsitzende, erklärte sich zwar bereit, den Chefposten zu übernehmen – jedoch nur mit Unterstützung durch ihre Vorstandskollegen. „Mit mir habt ihr Arbeit ge-



Der Verein der örtlichen Gewerbetreibenden hat neu gewählt

wählt. Was Peter Junker alles gemacht hat, ist nämlich auf eine Kuhhaut nicht drauf zu bekommen“, sagte die 52-Jährige. „Unsere Präsenz im Dorf darf noch greifbarer werden“, erklärte sie. Dies erfordert eine gemeinsame Blickrichtung sowie gemeinsame Ziele. Eines der Ziele ist, die monatlich stattfindenden

Stammtische des Vereins auf die Gemeinden Finsing und Neuching zu verteilen, um künftig noch besser auch für Neuchinger Mitglieder und Gewerbetreibenden präsent zu sein.

Die Vorstandsriege um Gertrud Eichinger ergänzen ihre Stellvertreter Robert Schönhofen und Sabine Drexler,

Schriftführerin Sabine Marck und Kassier Josef Kern. Die Kasse wird von Lorenz Kuhn und Richard Pils, dem Vorgänger von Peter Junker, geprüft. Als Beisitzer fungieren neben Peter Junker Stefan Hagn, Stefan Gruber, Dittmar Meng, Karin Peischl, Hans-Jörg Stietzel und Gabriele Wildgruber. **DO**

Neue Sporthalle in Beschlag Intensiv genutzt

Die neue Sporthalle der Grund- & Mittelschule Finsing erfreut sich seit ihrer Einweihung Ende September größter Beliebtheit – nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern. Seit der 1. Novemberwoche wird sie nach dem Unterricht ab 16 Uhr auch von den Vereinen genutzt. Zwischen 16 und 21 Uhr trainieren nahezu im Stundentakt in allen drei Hallenteilen

meist mehrere Gruppen eines Vereins. Stark vertreten ist hierbei der FC Finsing mit den Herrenmannschaften und Jugendgruppen F1, 2, 3, 4, E1 und E2, die sich jeweils ab 17 Uhr für eine Stunde in der Halle für die kommenden Spiele vorbereiten. Auch die JFG Speichersee ist dankbar, die Halle an einigen Tagen für ihre Trainings in Anspruch nehmen zu können.



Foto: CT

Als langjähriger Hallennutzer ist das Eltern-Kind-Turnen von Bettina Hölzl dabei. Auch die vier Tanzgruppen von

Martina Schum üben jeweils eineinhalb Stunden lang. Der Tennisverein ist heilfroh, vor allem für die Jugend endlich Wintertrainingsmöglichkeiten am Ort zu haben. Mittwochs und freitags sporteln dort je drei Gruppen unterschiedlicher Altersstufen. Die beiden Burschenvereine aus Finsing und Neufinsing nutzen jeweils einen Abend mit 1,5 Stunden, um sich auszupowern. Wir wünschen allen Sportlern viel Vergnügen, wenig Unfälle und vor allem beachtlichen Trainingserfolg. **GE**

Artikel in dieser Ausgabe

| | | | | | |
|-------------------------|----|-------------------------|----|---------------------------|----|
| BDS neu gewählt | 3 | Kindergarten Neuching | 14 | Christkindlmarkt | 28 |
| Sporthalle belegt | 3 | Schützenverein Edelweiß | 15 | Neuchinger Schupfatheater | 29 |
| Finsings Ehrenbürger | 4 | Hubertusschützen | 16 | Theaterkastl | 30 |
| Führung Wasserkraftwerk | 5 | Fußball-Ferriencamp | 18 | Schäffler | 32 |
| Berufsmesse | 7 | Künstlermarkt | 20 | Klärbecken | 34 |
| Streitschlichter | 7 | Bauhof erweitert | 23 | Jugendraum erneuert | 35 |
| Neues Marterl | 8 | 40 Jahre Wasserwacht | 24 | Sportanlage Neuching | 36 |
| Baumbestattung | 11 | Erfolg der Kegler | 26 | Gas-Pipeline | 37 |
| Mehrfamilienhaus | 12 | 40 Jahre Tennisverein | 27 | Impressum | 38 |

Bürgerehrung

Heinrich Krzizok bekommt Ehrenbürgerwürde für langjährige Verdienste verliehen

Es war eine Riesen-Überraschung, als Heinrich Krzizok bei den Kommunalwahlen 1990 den damals amtierenden Bürgermeister Peter Buchmann als Finsinger Rathauschef ablöste. 28 Jahre stand der Neufinsinger dann an der Spitze „seiner“ Gemeinde. Seit dem 5. Oktober ist der „Heini“, wie er nahezu



überall gerne genannt wird, jetzt auch Ehrenbürger. Der Saal im Eicherloher Gasthaus Faltermaier war proppenvoll. Zahlreiche Ehrengäste, Freunde und Wegbegleiter waren dabei, als Krzizoks Nachfolger, Bürgermeister Max Kressirer, im Rahmen eines Festabends dem 77-jährigen Altbürgermeister die Ehrenbürgerwürde verlieh. Der Gemeinderat Finsing hatte am 25. Juni beschlossen, Krzizok mit der Ehrenbürgerwürde zu ehren. Es ist die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde Finsing zu vergeben hat. Sie darf nur an drei lebende Personen verlie-

hen werden. Heini Krzizok ist der einzige Finsinger Ehrenbürger. Während seiner Amtszeit hatte er sie 2004 an die mittlerweile verstorbenen Hans Janz und Franz-Xaver Hölzl verliehen.

Ehrungen

Ebenso hat der Gemeinderat beschlossen, die Bürgermedaille an Elisabeth Fuß, Hans-Rudolf Suhre, Emmeran Lang und Benno Spies zu verleihen, da sie sich in besonderer Weise um das Gemeinwohl der Kommune verdient gemacht haben.

„Durch Menschen, wie ihr es seid, wird unsere Gesellschaft



Fotos: Daniela Oldach

lebendiger und wärmer. Das ist gerade in diesen Zeiten, in denen wir nahezu atemlos von Krise zu Krise hechten, wo sich alles nur noch um Zeit und Geld dreht, umso wichtiger. Durch das ehrenamtliche Engagement entstehen soziale Netze vor Ort, die für ein gemeinsames Miteinander unerlässlich sind. Ihr seid für andere da. Ob in der unmittelbaren Nachbarschaft oder in der Gemeinde, ob im Verein, in vielfältigen privaten Initiativen oder in den Rettungsdiensten“, betonte Kressirer.

Mittelpunkt des Abends

Im Mittelpunkt des Festabends stand jedoch Heini Krzizok. 1978 war er erstmals in den Gemeinderat gewählt worden. Mit 2550 Einwohnern hatte der leidenschaftliche Fußballer und Schiedsrichter dann die Kommune im Jahr 1990 übernommen. Als er vor einem Jahrzehnt das Zepter an Max Kressirer übergab, waren es 4228 Bürger. Zahlreiche Baugebiete, der Umbau des Sportgeländes mit Tribüne und einem weiteren Trainingsplatz sowie die Aufstockung des Sportheims,

Kindergärten, Bürgerhäuser oder das Gewerbegebiet wurden realisiert. Auch das Schulgelände wurde mit dem Bau des Südtrakts, der Sanierung des Turnhallendachs, dem Umbau des Schwimmbads zum Gymnastikraum sowie der Aufstockung des Nordtrakts um weitere Klassenzimmer und Fachsäle Zug um Zug erweitert.

Aktivitäten

Auch im Vereinsleben war und ist der 77-Jährige aktiv. Vorstand beim FC Finsing, 46 Jahre Schiedsrichter in der Schiedsrichtergruppe Erding, 36 Jahre Vereinsschiedsrichter-Obmann bei „seinem“ FC Finsing, Gründungsmitglied des TC Finsing oder 27 Jahre Vorsitzender der Wählergruppe Neufinsing sind nur einige seiner Tätigkeiten. Von 1996 bis 2008 war Heinrich Krzizok zudem im Kreistag. 2008 bekam er den Titel Altbürgermeister sowie die Bürgermedaille verliehen. Immer noch aktiv ist er bei der Nachbarschaftshilfe Finsing und übernimmt dort zahlreiche Fahrdienste oder Besorgungen.

Claudia Hansjakob
Gold- & Silberschmuck

Buchenweg 13, 85464 Neufinsing
Telefon 0 81 21 - 7 97 26, Fax 97 79 52
Email c.hansjakob@web.de

Wasser, Schwemmgut und Turbinen

Eine Führung durch das Neufinsinger Kraftwerk



Eine erfreulich große Zahl interessierter Gemeindebürger nutzte am letzten Novemberstag die Gelegenheit zu einer hochinteressanten Führung durch das Neufinsinger Wasserkraftwerk. Der Gewerbeverband Finsing hatte zu der Veranstaltung eingeladen, und nach einer kurzen Begrüßung durch die neue Verbandsvorsitzende Gertrud Eichinger führte der langjährige Betriebsleiter, Dipl. Ing. Hermann Stadlberger, die Gäste durch das imposante Kraftwerksgebäude, in dem vor einigen Jahrzehnten noch mehr als hundert Menschen arbeiteten. Damals steuerte die Neufinsinger Leitzentrale die gesamten Kraftwerke am Mittlere-Isar-Kanal; seit 2011 erfolgt die Steuerung zentral von Landshut aus, sodass in Neufinsing nur noch zwischen zehn und fünfzehn Mitarbeiter beschäftigt sind.

Viel Geschichtliches über den Bau des Mittlere-Isar-Kanals (1920 bis 1929) gab es zu erfahren, dessen Wasser die Turbinen einer Reihe von Kraftwerken zwischen München und Landshut antreibt. Die Kanalbaugesellschaft erbaute Ende der 20er-Jahre

auch das Teichgut Birkenhof. Dessen 30 Fischteiche dienen einer Münchner Kläranlage für die Nachklärung des Abwassers. Sie wurden alljährlich mit hunderttausend Karpfen besetzt, die zum Jahresende bei vielen Familien als Silvesterkarpfen auf den Tellern landeten - sofern die Kormorane nicht schneller waren. Bis zum Jahr 2000 wurde diese größte Abwasserfischteichanlage Europas genutzt.

Mit vielen Anekdoten gewürzt, endete die Führung im „Schwemmgutmuseum“, das im Kraftwerksgebäude eingerichtet wurde. Dort sind beispielhaft Gegenstände ausgestellt, die in den Rechen der Kraftwerke hängen geblieben sind oder bei Reinigungsarbeiten aus dem Kanal gefischt wurden. Den staunenden Besuchern präsentierte sich eine kuriose Sammlung – vom Zigarettenautomaten bis zum Babyfläschchen, vom Liegestuhl bis zum aufgebrochenen Tresor, vom Gitarrenkorpus bis zur Schusswaffe, versenkte Fahrräder, Motorräder und sogar ein komplettes Auto wurde aus dem Kanalwasser geborgen.

Nach rund zwei Stunden ver-

abschiedete Herr Stadlberger seine begeisterten Gäste mit dem Versprechen, auch in Zukunft wieder einmal für eine solche Führung zur Verfügung zu stehen.

Ein Besucherbeitrag von

Rainer Schöttle

Hermann Stadlberger versteht es, den Zuhörern die technischen Zusammenhänge darzustellen und seine Berichte mit kleinen Anekdoten zu untermalen (li.). Beeindruckend: die Turbinen laufen seit 1924 (unten). (Fotos: GE)



Sie möchten eine
WOHNIMMOBILIE
BAUEN ODER UMBAUEN | KAUFEN ODER VERKAUFEN



Ich biete Ihnen hochqualifizierte Hilfe und fachkundige Beratung:

- ✓ **Bau / Umbau:** Hilfestellung von der Planung bis Bauleitung oder auch Baubetreuung und Objektüberwachung
- ✓ **Kauf / Verkauf:** Bewertung, Beratung und Betreuung vom Kaufvertragsentwurf bis hin zur Übergabe
- ✓ **Ihre Sicherheit – Ihr Vorteil:** Know-How als Architekt und Immobilienwirt mit über 20jähriger Erfahrung

Tel. (08121) 907 51 34

Mobil +49 (176) 23 33 41 26
Mail rw@rwarchitects.de
Post Am Vorfluter 11, 85464 Neufinsing

RW Ralf Wörle
ARCHITEKT

Beratung · Planung · Baubetreuung · Projektsteuerung

www.rwarchitects.de

Neufinsing bekommt eine neue Ortsmitte

Neue Ortsmitte mit Ärztehaus in Neufinsing

Im Herzen von Neufinsing entsteht eine neue Ortsmitte mit attraktiver Gestaltung wie etwa einem Brunnen und einer Art kleinem Marktplatz mit Sitzflächen zwischen den beiden Gebäuden durch die Sperr & Zellner Immobilien-gruppe. In den hochwertigen Gewerbeflächen werden bis dato bereits ein Arzt, Zahnarzt, eine Bank, eine Apotheke, ein Hörgeräte-Akustiker, eine Eisdiele und eine Physio-Praxis ihre neuen Räumlichkeiten beziehen.

Unter dem neuen Ortsplatz entsteht eine Tiefgarage, somit sind viele Parkplätze unterirdisch untergebracht. Von den neun Gewerbeflächen sind bereits sieben Einheiten vergeben. Wer also Interesse hat an barrierefreien Büro- und Gewerbeflächen, die auch klimatisiert sind, kann gerne zu uns unter Tel. (0 80 81) 95 58 80 oder (0 81 22) 99 98 8 66 Kontakt aufnehmen.



So sehen die Planungsentwürfe für Neufinsing Ortsmitte aus. Hier entstehen ein Ärztehaus, Geschäfte und Wohnungen in zentraler Lage umsäumt von viel Grün.

Für jeden etwas dabei

Die Raumaufteilung ist noch flexibel und die Ausstattung kann noch gewählt werden. Der vordere Baukörper zur Münchner Str. wird ein Haus mit gesundheitsbezogenen Berufen und Finanzen. Im hinteren Gebäudekörper entstehen im Erdgeschoss Gewerbeflächen und darüber Wohnungen auf zwei weiteren Geschossen. Baubeginn des ersten Bauabschnitts ist bereits erfolgt und die Fertigstellung des gesamten Bauvorhabens wird im Frühjahr 2020 sein.

Im Schnitt 60 Einheiten

Erstellt werden die Gebäude mit unserem eigenen Baugeschäft Neumayer Bauteam GmbH aus Unterhofkirchen und dem gewohnten Handwerker-Team aus der Umgebung. Jährlich erstellt die Sperr & Zellner Immobiliengruppe im Schnitt 60 bis 70 Wohneinheiten. Derzeit sind in Grafing 47 Wohnungen, fünf Reihenhäuser und ein Doppelhaus im Bau. Des Weiteren sind 22 Wohnungen und vier Reihenhäuser in Taufkirchen/Vils in der Planung.

SPERR & ZELLNER
IMMOBILIEN GRUPPE

Haben Sie Interesse an unseren Neubauvorhaben oder möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Büro Dorfen:
08081 / 95588 0

Büro Erding:
08122 / 999 88 66

www.sperr-zellner.de

SPERR & ZELLNER
IMMOBILIEN-BAUTRÄGER

**MEHR ALS 20 JAHRE
ZUFRIEDENE KUNDEN**

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN WEGBEGLEITERN, KUNDEN UND PARTNERN
UND FREUEN UNS AUF EINE ERFOLGREICHE, GEMEINSAME ZUKUNFT VOLLER HERAUSRAGENDER
IMMOBILIENVERKÄUFE, VERMIETUNGEN UND BAUPROJEKTE!

WWW.SPERR-ZELLNER.DE INFO@SPERR-ZELLNER.DE [www.fb.com/sperrzellner](https://www.facebook.com/sperrzellner)

23 Firmen beim 3. Finsinger Berufsinformationstag

Der bundesweit zu verzeichnende Auszubildendenmangel kommt auch im Landkreis Erding zu tragen. Auch hier gibt es seit einigen Jahren wesentlich mehr offene Ausbildungsstellen als Bewerber.

Um den lokalen Unternehmen im Kampf um die Schul-

abgänger einen kleinen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen, haben der Gewerbeverband Finsing und die ortsansässige Mittelschule nun zum dritten Mal einen Berufsinformationstag organisiert.

So stellten sich am 15. Juni diesen Jahres von 10:00 bis

13:00 Uhr 23 Betriebe – überwiegend aus Finsing, Neufinsing, Moosinning und Neuching – den Finsinger Schülern und Eltern vor. Neben den einheimischen Schülern wurden zudem die Nachbarschulen aus Wörth, Altenerding und Oberding eingeladen.

Sie nahmen die Gelegenheit wahr, sich im Pausenhof der Schule über etwa 40 verschiedene Ausbildungsberufe zu informieren.

Bei herrlichem Wetter konnten mehrere Jugendliche diese Chance nutzen, um Vereinbarungen über Praktika oder

direkte Vorstellungsgespräche zu treffen.

Die Betriebe zeigten sich von der Messe angetan. Robert Haller, Ausbildungsleiter bei GEWO Feinmechanik, war sowohl von der entspannten und angenehmen Atmosphäre als auch von der Freundlichkeit der Schüler sehr angetan: „Auf diese Messe freue ich mich das ganze Jahr.“

Auch Schulleiter Stephan Rettig war sehr zufrieden. „Mehrere Schüler und Schülerinnen konnten mit einer der anwesenden Firmen ein Praktikum vereinbaren. Ein Schüler hat durch einen Kontakt voraussichtlich eine Ausbildungsstelle gefunden. Der organisatorische Aufwand hat sich alleine deshalb schon gelohnt.“ *Fabian Steffl* ■

Am Schulhof in Niederneuching sind Streitschlichter unterwegs – bald auch in Finsing

In Niederneuching absolvierten sechs Kinder mit Erfolg die Streitschlichterausbildung und unterstützen nun paarweise die Grundschulkinder der 1. bis 4. Klasse.

Wenn sich in der Schulzeit ein Konflikt auftut, bieten die Streitschlichter den „Streithanseln“ an, gemeinsam eine positive Lösung zu finden. Im besten Fall geben sich die Kinder danach die Hand und der Streit ist ver-

gessen. Manchmal bedarf es auch eines Nachtreffens, um zu überprüfen, ob die vereinbarten Verhaltensregeln eingehalten werden konnten. Falls sich während der Schlichtung eine Schwierigkeit ergibt, welche die Kinder überfordern würde, übernimmt die Schulsozialarbeiterin Martina Eichner und spricht mit den betroffenen Kindern unter vier Augen. Die Ausbildung beinhaltet die Regeln einer Schlich-

tung, an die sich unbedingt gehalten werden muss. Die Kinder lernen, wie sich ein guter Mediator zu verhalten hat und wie sie durch genaues Zuhören und Wiederholen die hinter dem Streit liegenden Gefühle herausarbeiten können, damit sich die beteiligten Kinder verstanden fühlen und wieder einlenken. Streitschlichter gehören in Niederneuching seit Jahren zum Schulalltag.

Neu ist, dass sich an der

Grundschule in Finsing ebenfalls Kinder in der Ausbildung zum Streitschlichter befinden. Für die 2-zügige Grundschule werden nächstes Schuljahr 12 Kinder in den Pausen an ihren gelben Streitschlichter-Jacken erkennbar sein und bei Konflikten unaufgeregt zu Hilfe eilen.

Die Kurse werden von den Schulsozialarbeiterinnen des Schulverbands Finsing, Neuching und Moosinning, Katharina Borschlegl und Martina Eichner von der Brücke Erding e. V., geleitet.

red ■

GÜNTER WIESNER - ABWASSERTECHNIK
85570 Markt Schwaben Tel. 08121-1301
info@wiesner-abwassertechnik.de
www.wiesner-abwassertechnik.de

Abfluss-, Rohr & Kanalreinigung
Kanalreparaturen
Kanal-TV-Untersuchung
Kanal-Dichtheitsprüfung
Regenwasser - Versitzgrubenreinigung
Hebeanlagen - Pumpenschachtreinigung

Weihnachtsbäume

Kürzen, Fräsen, Liefern, Schmücken. Abholung & Entsorgung alles aus einer Hand.....

Weihnachtsstüberl und Adventsmark mit tollen Überraschungen zum Dekorieren und Schenken

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Ab 01.12.2018:

Fr 15-18 Uhr

Sa + So 10-17 Uhr

Hi. Abend 10-12 Uhr



doellel
Weihnachtsbäume
Ismaninger Str. 27
85464 Eicherloh

Zum Gründungsfest ein Marterl – 80 Jahre Mütterverein Finsing



Fotos: FXP

Die Idee, zwischen Finsing und Neufinsing ein Marterl aufzustellen, hatte Angelika Stangl, langjährige Kassiererin im Mütterverein. Sie übernahm die Organisation von der Planung bis zur Aufstellung. In Auftrag gegeben wurde das Marterl bei Stein-

metzmeister Reinhard Eisl in Markt Schwaben. Bürgermeister Max Kressirer mit den Gemeinderäten und die Mitglieder des Müttervereins befürworteten die Anschaffung. Martin Vilgertshofer spendierte und montierte die von Marina Buchmann liebe-



voll mit der Hl. Monika bemalte Holztafel. Am 27.08.18 fand unter reger Teilnahme der Kirchengemeinde die Einweihung statt. Pfarrer Norbert Joschko, begleitet vom Kirchenchor Finsing unter der Leitung von Christine Lehmer, weihte das Marterl

in einem würdigen Rahmen ein und wünschte, dass es von Beschädigungen verschont bleibe. Anschließend wurde bei einem Umtrunk und gemütlichem Ratsch die von der Vorsitzenden Renate Fertl und ihrem Helferteam zubereitete Brotzeit verzehrt. ■

Expressives Design für Ihren Alltag. T-Roc Style.



Freuen Sie sich auf expressives Design, zahlreiche Individualisierungsmöglichkeiten und hochwertige Verarbeitung bis ins kleinste Detail: Der T-Roc weiß zu beeindrucken.

Kraftstoffverbrauch T-Roc Sport 110 kW/151 ACT, l/100 km: innerorts 6,8 – 6,6 / außerorts 4,9 – 4,8 / kombiniert 5,6 – 5,4 • CO₂-Emissionen kombiniert, g/km: 127 – 123; Effizienzklasse: B

Verkauf und Service

85435 Erding
Am Kletthamer Feld 11
Telefon: 0 81 22 / 9 95 85-0

a u t o h a u s

HANS MAIER

www.autohaus-maier.de
info@autohaus-maier.de

Service

85464 Neufinsing
Erdinger Straße 10a
Telefon: 0 81 21 / 7 72-0

IMMOBILIENBÜRO SEIBOLD

Wissen rund um die Grunderwerbsteuer vom Fachmann

Die Grunderwerbsteuer dient beim Immobilienkauf als Alternative zur sonst fälligen Umsatz- auch Mehrwertsteuer genannt. Sie ist eine „Ländersteuer“ und wird in Deutschland inzwischen unterschiedlich veranschlagt. In Bayern 3,5%, Hamburg 4,5%, Baden-Württemberg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt 5%, Berlin und Hessen 6%, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Schleswig-Holstein und Thüringen 6,5%! In den ersten 7 Monaten 2018 sind dadurch 8 Milliarden Euro an die Länder gezahlt worden. Die großen Transaktionen werden über sogenannte Share-Deals abgewickelt, um die Grunderwerbsteuer zu umgehen. Es wird geschätzt, dass dadurch 20 – 40 % der Immobilienumsätze nicht in die Steuerpflicht fallen! Erst wenn der Immobilienkäufer die Grunderwerbsteuer bezahlt, wird er als Eigentümer ins Grundbuch eingetragen, bis dahin ist er lediglich vorgemerkt. **Zahlt der Erwerber diese Steuer nicht, kann die Steuerstelle diese beim Verkäufer anfordern!**

Wissen zahlt sich aus

Es gibt jedoch Möglichkeiten, diese Steuer zu reduzieren. Ein gut ausgebildeter Immobilienkaufmann hilft gerne weiter und gestaltet den Kaufvertrag entsprechend: Als Grundlage der Bemessung dient das Grundstück und alles, was fest damit verbunden ist. Bewegliche Güter werden dagegen nicht besteuert. Diese Güter wie Einbauküchen, Möbel, Garten-

möbel, Markisen, Saunen, Gartenhäuser oder Werkzeug u.Ä. können im Kaufvertrag mit Wertangabe ausgewiesen werden und reduzieren damit die anfallende Steuer. Mehr als 10 – 15% des gesamten Kaufpreises betrachten die Finanzämter allerdings skeptisch und prüfen dann gerne. Belege und Rechnungen können dabei helfen.

Die Instandhaltungsrücklage bei Eigentumswohnungen wird sozusagen mit veräußert, verbleibt immer im Eigentum der Eigentümergemeinschaft. Der

Grundlage angesetzt. Für die Finanzbehörde ist der im Notarvertrag festgelegte Kaufpreis von Bedeutung. Wer ein bereits gebautes Haus kauft, kann nicht trennen und muss den ausgewiesenen Kaufpreis versteuern. Wer ein unbebautes Grundstück kauft um später einen Neubau darauf zu errichten, kann die Bemessungsgrundlage für die Besteuerung reduzieren. Hierzu dürfen der Verkäufer des Grundstücks und die Baufirma nicht in Beziehung zueinander stehen, die Verträge

Regel verschont. Zwischen Geschwistern jedoch, ist ein Verkauf grunderwerbsteuerpflichtig. Beim Kaufpreis einer Immobilie unter 2.500 €, sieht der Gesetzgeber keine Besteuerung vor. Vorsicht: Die Regel gilt aber auch bei einem Grundstückstausch.

Die Maklerprovision ist der Lohn, für die erfolgreiche Vermittlung einer Immobilie. Für den Käufer ein Vorteil, wenn diese Vertriebskosten in Form der Käufercourtage von ihm gezahlt wird. Ein Verkäufer würde diese Vertriebskosten logischerweise in den Kaufpreis einrechnen. Dies ist auch gängige Praxis beim Neubauverkauf! Durch den damit höheren Kaufpreis ist wiederum die Bemessungsgrundlage für die Grunderwerbsteuer höher und der Käufer zahlt letztendlich mehr Grunderwerbsteuer. Zudem können diese Vertriebskosten nur, wenn separat ausgewiesen und bezahlt, bei Vermietung und Verpachtung, oder bei einer betrieblich genutzten Immobilie als Werbungskosten oder Betriebsausgabe abgesetzt werden.

Steuer als Betriebsausgabe

Absetzbar ist die Grunderwerbsteuer als Betriebsausgabe bei Kauf einer **betrieblich genutzten Immobilie**. Diese wird auf die zu erwartende Nutzungsdauer abgesetzt. Bei Vermietung und Verpachtung ist die Grunderwerbsteuer ebenfalls steuermindernd als Werbungskosten absetzbar.

Mitdenken zahlt sich aus!

Quellen: Handelsblatt, IVD, Xing, Immobilienbüro Seibold



IMMOBILIENBÜRO SEIBOLD

„.....mit Leidenschaft für Immobilien“

THOMAS SEIBOLD
FACHWIRT FÜR GEBÄUDEMANAGEMENT (HWK)
KAUFM. DER GRUNDSTÜCKS- UND
WOHNUNGSWIRTSCHAFT (IHK)

Am Isarkanal 2 – 85464 Neufinsing
Tel. 08121/97 67 47 – Mobil 0172/89 55 555
www.immobilien-seibold.de

Mitglied im   

zuständige Hausverwalter sollte den Anteil für die betroffene Wohnung ausweisen können. Wird dieser Wert im Kaufvertrag angegeben, reduziert sich damit die Bemessungsgrundlage für die anfallende Grunderwerbsteuer.

Neubau und Grundstückskauf

Bei einem Grundstückskauf mit Neubau eines Gebäudes wird nicht nur der Wert des Grundstücks, sondern der Gesamtwert von Grundstück und Gebäude als Bemessungs-

müssen unabhängig voneinander geschlossen werden. Es sollten die beiden Verträge zeitlich so weit wie möglich auseinander liegen.

Erbschaft und Schenkung

Keine Grunderwerbsteuer fällt bei Erbschaft und Schenkung an, hier greift lediglich die Schenkungs- oder Erbschaftsteuer mit den entsprechenden Freibeträgen. Bei Verwandten ersten Grades bleibt der neue Eigentümer beim Verkauf von der Besteuerung in der

Wie jedes Jahr zur Weihnachtszeit haben wir für unsere Kunden zwei neue duftende Körperpflegelinien „Danza di Fiori – Tanz der Blumen“ und „Rabarbaro – ein frischer unisex Duft des Rhabarbers“ bei uns ins Sortiment aufgenommen. Wir verwöhnen Sie bei Ihrem Friseurbesuch mit einer kleinen Massage und Handpflege mit Produkten aus der Naturpflugeserie aus Italien. Ein Gewinn für Sie und die Umwelt sind auch unsere verpackungsfreien Pflegeprodukte.

ZUM BEISPIEL:

- Festes Shampoo in verschiedenen Duftrichtungen
- Feste Body Creme mit Bio Avocadoöl
- Pflegende Gesichts- und Duschseifen
- Feste Zahnpasta
- Festes Deo



Gewinnen Sie und die Umwelt!
Wir arbeiten mit Greenpeaceenergy!

Italienische Naturkosmetik

EAU DE PARFUM

Für Sie und Ihn, ein reizvoller frischer Duft mit zitronigen und spritzigen Noten, der uns mit einem Hauch von Gewürzen samtweich einhüllt. Noten von: Rhabarber, Safran, Schwarztee, Moos.

BADE-/DUSCHGEL

Das Extrakt aus den Rhizomen des Rhabarbers, das daraus destillierte Wasser und das mit der Schale der Bitterorange gewonnene Wasser wirken in diesem prickelnden Bade-/Duschgel, um dem Körper Spannkraft und Frische zu verleihen. So erfrischt, kann sich die Haut ganz den Streicheleinheiten eines Destillats aus Vanille hingeben.

KÖRPERCREME

Nach einem Bad oder einer Dusche und immer dann, wenn die Haut Aufmerksamkeit braucht, bietet sich diese Creme an, um Nährstoffe, Sanftheit und Spannkraft zu schenken. Dank der wertvollen Wirkstoffe aus Rhabarber, Bitterorange und Vanille zusammen mit reichhaltigen Ölen und pflanzlichen Fetten. Der duftige Schleier des Rhabarbers, anhaltend, aber unaufdringlich, wird Sie mit seiner lebendigen Frische den ganzen Tag über begleiten.

Unser Gewinnspiel zur Weihnachtszeit!

Den Coupon ausschneiden und bis zum 21. Dezember 2018 persönlich in den Salon mitbringen. Viel Glück!

GEWINNCOUPON

Vorname

Name

E-Mail

Telefon

Strucks Friseure

natürlich schön!

Wir wünschen eine entspannte und friedliche Adventszeit,
fröhliche Weihnachten,
Gesundheit und Glück im Neuen Jahr 2019!

Telefon: 08121 / 7 11 33
Erdinger Str. 1a - 85464 Neufinsing

Di. Do. Fr. 8:00-18:00 • Mi. 8:00-19:00 • Sa. 8:00-14:00

www.strucks-friseure.de

Gemeinde Finsing bietet Baumbestattungen an

Warum entscheidet man sich für eine Baumbestattung? Die Gründe sind vielfältig und reichen von der Verbundenheit des Verstorbenen mit der Natur, dem Empfinden, sich selbst als Teil des Naturkreislaufes von Werden und Vergehen zu sehen, der Ruhe, die Bäume für viele Menschen ausstrahlen, bis hin zur Frage nach der Grabpflege. Und so steigt die Zahl der Baumbestattungen seit der Idee des Schweizers Ueli Sauter, der im Jahre 1993 nach einer naturnahen Bestattungsform für einen Freund suchte, stetig deutlich an.

Mit der Errichtung des neuen Friedhofes wuchs mit den Möglichkeiten, die dieser Ort bietet, auch der Wunsch der Finsinger Bürgerinnen und Bürger nach dieser Form der Beisetzung. Nachdem seit der Eröffnung vor sechs Jahren sich die geplante Gestaltung in den genutzten Grabfeldern abzeichnete, hat sich der Gemeinderat mehrheitlich dafür ausgesprochen. Architekt Markus Heilmaier, der auch Friedhof und Aussegnungshalle geplant hatte, legte dem Gremium einen Entwurf vor.



Die erste Baumbestattung

Voraussetzung für eine Baumbestattung ist die Kremation, da die sterblichen Überreste in dieser Form im Wurzelbereich eines Baumes in die Erde eingelassen werden. Aus diesem Grund müssen auch Überurnen aus biologisch abbaubarem und verrottbarem Material wie Maisstärke, Kork oder Holz bestehen. Sargbeisetzungen sind nicht

möglich, da dies zur Verunreinigung des Trinkwassers führt.

Im neuen Friedhof der Gemeinde Finsing wurden acht bestehende Bäume ausgewählt, unter denen in einem Abstand von rund einem Meter Familiengräber oder Einzelgräber entstehen können. Einzelurnengräber haben eine Größe von 0,80 Metern in der

Länge und einer Breite von 0,40 Metern, Familiengräber sind in Länge und Breite 0,80 Meter groß.

Die Urnengräber im Rasen sind durch eine Metallplatte gekennzeichnet.

Wer sich für eine anonyme Bestattung entscheiden möchte, kann im anonymen Urnengemeinschaftsfeld die letzte Ruhe finden. Die Grabstätten haben eine Größe von 0,40 x 0,40 Metern und werden nicht gekennzeichnet. Anonyme Beisetzungen finden ohne Beisein von Angehörigen und ohne Hinweis auf den Zeitpunkt statt.

Beschäftigt man sich näher mit dem Thema der Baumbestattung, so stößt man früher oder später auf Deutschlandkarten mit Standorten und wird feststellen, dass im Gegensatz zu anderen Bundesländern die Angebote in Bayern noch recht rar sind. Umso begrüßenswerter ist es, dass den Finsingerinnen und Finsingern diese Möglichkeit eröffnet wurde.

Nähere Informationen zur Baumbestattung bietet die Gemeinde Finsing.

GE/SV ■

Im Bauernhausmuseum des Landkreises Erding

Jeden Freitag
von 12.00–16.30 Uhr

**BAUERNMARKT
im beheizten Stadl**

Hier sorgen Bauern für frische heimische Lebensmittel!

Für's leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt!

**Aus der Region,
für die Region.**

85435 Erding • Taufkirchner Straße 24



**Fam. Mair
Harlachen 6
85467 Neuching
Tel.: 08121/61696
Fax: 08121/61699
Sandra.Mair@t-online.de
www.Hofladen-Neuching.de**

- Rindfleisch
- Schweinefleisch
- Lammfleisch
- Stallhasen
- Geräuchertes
- Eier
- Käse
- Marmelade, Liköre
- Holzofenbrot
- Brennholz

Besuchen Sie uns gerne an unserem Stand auf dem Bauernmarkt in Erding.
Der Bauernmarkt ist jeden Freitag von 12.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Bezahlbarer Wohnraum am Kampelbach

Sechs Wohneinheiten für Alleinerziehende und einkommensschwächere Familien

Die Wohnungssituation wird immer dramatischer und bezahlbarer Wohnraum ist mittlerweile ein absoluter Glücksfall für viele Bürger. Auch in der Verbandsgemeinde gibt es Familien und Alleinerziehende, denen dieses Problem täglich vor Augen geführt wird. Selbst Wohnungen ohne jeden Komfort sind für sie unbezahlbar. Es ist Aufgabe unserer Gesellschaft, diese Menschen nicht im Abseits stehen zu lassen. Um diese Situation in der Gemeinde Neuching zu entschärfen, soll im Baugebiet Am Kampelbach ein Mehrfamilienhaus mit sechs Wohneinheiten und einer Tiefgarage errichtet werden.

Vom Freistaat Bayern geförderter Bau

Der Gemeinderat Neuching hat sich für den Entwurf von Architekt Sebastian Habermeyer aus Freising entschieden, der vier Vier-Zimmer-Wohnungen sowie zwei Drei-Zimmer-Wohnungen in dem zweistöckigen Haus vorsieht. Jeweils zwei Vier-Zimmer-Wohnungen sollen im Erdgeschoss und im ersten Stock entstehen. Die Wohnfläche beträgt dabei je rund 90 Quadratmeter. Im Dachgeschoss ist Platz für zwei Drei-Zimmer-Wohnungen mit je knapp 70 Quadratmetern. Jede Wohnung bekommt zu-

dem im Untergeschoss ein Kellerabteil. Eventuell wird es auch eine Waschküche geben.

Jeweils zwei Kinderzimmer sind in den Vier-Zimmer-Wohnungen eingeplant, die nach Westen und damit zu dem zentralen Aufzug des Gebäudes ausgerichtet sind. Um unnötige Lärmbelastung zu vermeiden, werden entsprechende Vorsatzschalen bezüglich des Schallschutzes angebracht.

Barrierefreiheit ist fester Bestand

Der Aufzug selbst wird so geräumig, dass man ihn auch als Rollstuhlfahrer bequem nutzen kann.

Jede Wohnung verfügt über ein barrierefreies Bad, in dem standardmäßig je eine Badewanne vorgesehen ist. Eine Umrüstung zu einer barrierefreien Dusche ist demnach ohne großen Aufwand möglich. In jeder Wohnung befindet sich außerdem ein Waschmaschinenanschluss. Alle Wohnungen sind barrierefrei und verfügen über eine so genannte Bewegungsfläche. Das heißt, dass auch Rollstuhlfahrer keinerlei Einschränkungen haben. Zudem gibt es ausreichend Stellmöglichkeiten im Flur.

Moderne Zweckmäßigkeit vorausschauend geplant

Laut Habermeyer soll am Kampelbach ein funktionaler Bau ohne Luxus entstehen. So werden die Wohnungen im Erdgeschoss mit Terrassen versehen sein und die oberen Wohnungen erhalten großzügige Balkone mit Terrassentüren, die viel Licht in die Räume lassen.

In den Planungen sind außerdem eine Tiefgarage mit zwölf Stellplätzen sowie drei oberirdische, zum Teil behindertengerechte Parkmöglichkeiten mit aufgeführt. Pro Tiefgaragenplatz ist eine Breite von mindestens 2,70 Metern vorgesehen. Ein behindertengerechter Platz hat eine Breite von mindestens 3,50 Meter, damit er als dieser angesehen wird. Zu den allgemeinen Hausanlagen gehört laut Plan eine Briefkastenanlage, ein Müllhäuschen, Spielflächen sowie eine kleine Sitzgelegenheit. Mit dem Rad können die künftigen Bewohner bequem bis zur Münchner Straße auf dem Radweg radeln.

Förderung für Barrierefreiheit und Finanzierung

Voraussetzung für den Bau ist die absolute Barrierefreiheit. Nur dann erhält die Gemeinde Gelder aus dem Förderprojekt für sozialen Wohnungsbau. Habermeyer schätzt die Baukosten auf 1,862 Millionen Euro. 30 Prozent davon erhält Neuching als Zuschuss, 60 Prozent als zinsloses Darlehen. Die fehlenden zehn Prozent sind Eigenanteil und müssen von der Kommune selbst aufgebracht werden.

Der Kostenrahmen ist laut Habermeyer aber nur zu halten, wenn die regionalen Firmen mitspielen. „Ich hoffe und setze auf ein vernünftiges Preisgefüge“, sagt der Architekt.


Der Baukörper selbst ist nach Nord-West ausgerichtet. Im Süd-Ost-Bereich wird wegen der Nähe zur Münchner Straße ein Schallschutz errichtet.

DO ■



Eröffnen Sie jetzt Ihr Sparkassen-Girokonto und sichern Sie sich ein Herzlich-Willkommen-Präsent im Wert von 100 Euro.

 spked.de/willkommen

 08122 5511-0

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse Erding - Dorfen



Fotos: Rita Schlichter

Spiel und Spaß

2018 war ein sehr aktives Jahr für die Senioren.

Rückblickend auf den April fand am 19. im Schützenheim in Niederneuching ein Spielespielnachmittag mit zahlreichen spielbegeisterten Damen und Herren statt. Zudem gibt es in Oberneuching seit mehr als zwei Jahren alle drei Wochen, jeweils zwischen 13 und 17 Uhr, den beliebten Senioren-Schafkopfnachmittag, der durch eine deftige Brotzeit zu einem perfekten Event wird.

Schöne Ausflüge

Pro Jahr sind zwei Ausflüge geplant. Ein halbtägiger und ein ganztägiger Ausflug bereichern das Jahresprogramm.

Aktive Senioren in Neuching

Abwechslungsreiche Freizeitangebote und Soziales. Rückblick und Vorschau.

So fand am 28. Juni mit 50 reiselustigen Senioren eine Fahrt zum Walchenseekraftwerk-Museum und zum Herzogstand statt. Besonders die Herren waren sehr interessiert an der Technik des Kraftwerks. Leider durchkreuzte Regenwetter den geplanten Besuch des Herzogstands. Ersatzweise wurde das Kloster Benediktbeuern besucht.

Eine Gruppe von 20 Wanderfreunden traf sich am 20. September, um entlang der Ge-



meindengrenze zu wandern. Besonders überrascht waren die Wanderer, wie viel an Strecke selbst nach 2,5 Stunden noch zu gehen gewesen wäre, um zu umrunden. Es war sehr heiß und so kehrten alle zum Abschluss beim „Alten Wirt“ ein. 2019 soll diese Wanderung fortgeführt werden. Alle Termine werden rechtzeitig im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Kino-Café

Am 11. Oktober fand erstmalig das Kino-Café statt. Trotz des wunderbaren Wetters war die Veranstaltung mit ca. 25 Personen gut besucht, so dass auch dieses Ereignis im neuen Jahr wiederholt stattfinden wird.

Wo man singt...

...konnte man am 16. November hören. Aus vielen Kehlen wurde nach Herzenslust bereits zum zweiten Mal mit Max Lehmer gesungen.

Seniorenturnen

Jeden Montag um 15 Uhr findet im Pfarrsaal das Seniorenturnen statt.

Café Mausclick

Was man schon immer über Computer und Praxis wissen wollte. Kompetente Leute erklären gerne wie es geht. Und alles von Anfang an. Egal ob Laptop, Computer, Internet oder Handy.

Fahrdienst

Auch der Fahrdienst wird gerne in Anspruch genommen.

SD ■

Kontakt:

Helga Peis, Tel.: 08123/17 37

Rita Schlichter,

Tel.: 08123/9 20 64



Bichlmaier & Bartl GmbH

NEUBAU • UMBAU • SANIERUNG

www.bichlmaier-bartl.de



Fotos © Bichlmaier u. Bartl



Wir bauen Ihr Haus.

UNSERE LEISTUNGEN

Wir übernehmen für Sie die Koordination aller Gewerke Ihres Bauvorhabens und sind Ihr alleiniger Ansprechpartner von der Planung bis zur Schlüsselübergabe.

WOHNUNGSBAU
Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Doppel- und Reihenhäuser, schlüsselfertige Häuser

GEWERBLICHES UND LANDWIRTSCHAFTLICHES BAUEN
Hallen, Ställe, Umbau von Stallgebäuden

**INNEN- UND AUSSENPUTZ · FLIESSESTRICHE
KLEINARBEITEN · DECKENDEKORARBEITEN**

Bichlmaier & Bartl GmbH | Bauunternehmen
Am Straßfeld 3 | 85467 Niederneuching | Tel.: 08123 - 1631
info@bichlmaier-bartl.de | www.bichlmaier-bartl.de



Die Kinderkrippe in neuen Räumen

Mit Liebe und Sachverstand in die Zukunft investiert

Petzenstadler gekonnt und detailverliebt realisiert, begrüßen die Kinder und Besucher. Es ist ein Ort entstanden, wo sich die Kleinsten wohlfühlen können und behütet sind. Mittlerweile sind drei Krippengruppen im Kin-

derhaus St. Martin beheimatet. Nach langem Vorlauf der Planung wurde für die Spielgeräte nicht nur auf höchste Qualität geachtet sondern mit viel Herzblut nach den entwicklungsförderndsten Spielgeräten gesucht. So fiel die Entscheidung auf

Der Garten

Auch der Garten hat sich von einer großen Baustelle in einen tollen Spielplatz gewandelt. Ein großes Abenteuerschiff aus Holz sowie ein Wasser-Matschbereich, Sandkästen, ein Hochbeet und der Wald mit

Neubau erfolgreich vollendet

Im Garten finden noch die letzten Bauarbeiten statt, aber das Gebäude ist fertiggestellt und die Krippenkinder konnten am 1.9. bereits die neuen Räume beziehen.

Und die können sich sehen lassen. Freundliche, kindgerechte Bemalungen des Treppenhauses, von der Künstlerin Sabine



Alle Bilder © Sabine Drexler



zwei raumhohe Spielpodeste der auf pädagogisch wertvolle Spielgeräte spezialisierten Firma Kameleon. Die Geräte dieser Firma sind exakt auf Bedürfnisse von Kleinkindern konzipiert.

Burgbergen vervollständigen die Aussenanlagen mit naturnahem Charakter.

Tag der offenen Tür und Einschreibung

Am 3. Februar 2019 kann man das Kinderhaus von 14 bis 17 Uhr besichtigen. Der Kasperl (Beate Welsch) wird um 15 Uhr kommen und die Bücherausstellung der Bücherstube Wartenberg mit Frau Lehmer ist auch zu Gast. Die Einschreibung für das neue Kindergartenjahr 2019/20 findet am 7. Februar von 16 bis 19 Uhr statt. Hierzu können Kinder eingeschrieben werden, die bis 31.1.2020 drei Jahre werden.

SD ■

Mit allen Sinnen erleben

Sehen, fühlen, tasten und testen. So lernen auch die Kleinsten schon, die Welt neugierig mit ihren Sinnen zu erkunden und entwickeln spielerisch Fertigkeiten. Beim Krabbeln, Klettern, Schaukeln und Rutschen sowie auch Untersuchen erlernen sie die verschiedensten Formen, Materialien und Oberflächen.

„Bewegung ist die Basis des frühkindlichen Lernens“ bestätigt mit einem Gütesiegel als besonders entwicklungsfördernd das Raumkonzept „Bewegte Kinderkrippe“. Für die beiden neuen Zwergerl-Gruppen, die seit 1.9. mit je 12 Kindern ab ca. einem Jahr und bis zu 3 Jahren im Kinderhaus die neuen Räume bezogen haben, wurde eigens Fachpersonal zur optimalen Betreuung eingestellt.



Die Vorstandschaft der JFG Speichersee bedankt sich recht herzlich für die Mitarbeit und Unterstützung 2018. Wir wünschen frohe Weihnachten und Glück im Neuen Jahr 2019.



Seit 1921 Schützenverein Edelweiß Oberneuching



Fotos © Mario Drexler

Seit 1921 ist der Schützenverein Edelweiß beim „Alten Wirt“ in Oberneuching beheimatet. Und hier findet sowohl das sportliche als auch das gesellschaftliche Vereinsleben statt.

Stolz sind die Schützen auf ihren Schießstand, der im Jahr 2003 im Keller des neu gebauten Gästehauses eingeweiht wurde. Eine Anlage, die den aktuellen Anforderungen des Bayerischen

Sportschützenbundes entspricht. Besonderer Anspruch war das helle, freundliche und farblich abgestimmte Raumkonzept. Als Sportgeräte stehen moderne Druckluftgewehre und Luftpistolen zur Verfügung, mit denen über eine Distanz von 10 Metern geschossen wird. An sieben Elektronikständen kann geschossen werden. Ein Schießabend dient auch der Geselligkeit und so sorgt

Wanderpokal-, Valentins-, Oster-eier- sowie das Königs- und Strohschießen.

Feste und Feiern

Zum Abschluss der Schießsaison findet ein Schützenabend statt. Hier werden im Rahmen des Vereinsessens die Schützenkönige proklamiert und langjährige verdiente Mitglieder geehrt. Ein Kuchenbuffet mit selbstgemachten Köstlichkeiten rundet den Abend ab. Während der Sommerpause wird traditionell im Juli das vereinsinterne Grillfest gefeiert. Je nach Witterung wird zudem ein Ausflug in die umliegenden Regionen – von der Hallertau bis in die Bayerischen Alpen – organisiert. In dieser Zeit trifft man sich auch an den Freitagen abends ungezwungen zu einem gepflegten Ratsch im Biergarten. In der Weihnachtszeit steigt am Samstag vor dem ersten Advent im Wirtshaus die traditionelle Christbaumversteigerung. Dem Verein ist es ein hohes Anliegen, neben dem Schießsport auch die Geselligkeit zu pflegen.

die Wirtin für das leibliche Wohl in ihren Gasträumen. Im Schützenverein Edelweiß sind Jungschützen, Schützenklasse- und Seniorenaufgeschützen aktiv im Schießsport.

Durch das Jahr

Das Schießjahr beginnt im September und endet Anfang Mai. Während dieser Zeit treffen sich jeden Freitag die Schützen beim „Alten Wirt“. Ab 18:30 Uhr wird das Jugendschießen abgehalten und ab 20:00 Uhr finden sich die Schützenklassen ein. Abwechselnd zu den Übungsschießen werden die beliebten Preisschießen und diverse Mottoschießen veranstaltet wie beispielsweise Kirtanudl-, Nuß-,

Jeder kann dabei sein

Wer also Freude am Schießsport hat oder gesellige Abende liebt, ist jederzeit herzlich willkommen. **RED ■**

Schützengesellschaft „Edelweiß“ ON
Hans Buchmann
Tel.: 0 81 23 / 26 56

Schreinerei
Wittmann
Ideen aus Holz.



Foto: Fotostudio Naglik, Erding

Schreinerei Wittmann GmbH & Co. KG
Tassilostraße 12
85467 Oberneuching
Telefon 08123 889 555
Telefax 08123 889 355
info@schreinerei-wittmann.de
www.schreinerei-wittmann.de

KNALLINGER
BAUFIRMA · ZIMMEREI

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für **BAU** und **ZIMMEREI**
mit über 50 Jahren Erfahrung und Kompetenz.

www.knallinger.com · Brunnenweg 1 · 85467 Oberneuching · T. 08123-1478



Die Gemeinde Finsing lebt durch das bunt zusammengewürfelte Vereinsleben. Jeder kann sich beteiligen und man findet immer Leute, die sich für das Gleiche begeistern, wie man selbst.

Einer dieser Vereine sind die Schützen von Hubertus Finsing. Mit einer sehr aktiven und erfolgreichen Jugend kann der Schützenverein auf ein gutes Jahr zurückblicken. Auch die erste und zweite Mannschaft lieferte tolle Ergebnisse.

Noch vor der Sommerpause konnten die Jungschützen unter Leitung von Monika Fuß und Alois Reischenbeck klasse Ergebnisse verbuchen. Bei der offiziellen Meisterschaft des BSSB (Bayerischer Sportschützenbund) bewies Maria Wimmer starke Nerven. Auf Gauebene belegte sie in der Schülerklasse weiblich mit 173 Ringen den 4. Platz. Sie steigerte sich bei der Oberbayerischen Meisterschaft auf 183 Ringe. Damit war



Schützenverein Hubertus Finsing stellt sich vor...

sie die Beste ihrer Klasse des Erdinger Gaues und qualifizierte sich für die Bayerischen Meisterschaften. Dort lieferte Maria Wimmer mit 181 Ringen wieder ein tolles Ergebnis ab. Das Limit für die Deutsche Meisterschaft verpasste sie nur um einen Ring.

Im Oktober nahm sie dann beim ersten Rundenwettkampf der zweiten Mannschaft teil und konnte dort den Erwachsenen zeigen, dass

sie mit ihnen mithalten kann. Inzwischen schießt die Jugendmannschaft die zweite Saison Rundenwettkämpfe mit tollen Ergebnissen. Aktuell sind sie Tabellenführer in der Gruppenmitte. Das wöchentliche Training am Freitag macht allen viel Spaß. Auch außerhalb des Schießstandes wird viel gemeinsam unternommen, wie Ausflüge zum Bowling, wo auch viele Treffer erzielt werden.

zengaus Erding. In der letzten Saison standen sie sogar im Finale des Sparkassenpokals, der gauweit ausgetragen wird. Anfang Juli fand der 3. Wettkampf des Oberbayerncup in Burgrain statt, was auch gleichzeitig die Oberbayerische Meisterschaft der Sommerbiathleten war. Alle Schützen konnten hierbei großartige Plätze erzielen.

Neben den üblichen Trainings mit dem Luftgewehr, können auch weitere Aktivitäten im Verein ausgeübt werden. Abseits aller Schusswaffen, werden nun auch wie bei Robin Hood Ziele anvisiert. Mit Pfeil und Bogen wird im Sommer für Abwechslung gesorgt. Während der Saison finden samstags auch regelmäßige Preisschießen, sowie Faschingschießen und Strohschießen statt. Hier gibt es immer eine Kleinigkeit zu gewinnen, und auch ein gemütlicher Schafkopf im Schützenstüberl geht meistens zusammen. Jeder ist willkommen und wer reinschnuppern möchte, kann immer freitags im Schützenstüberl im Bürgerhaus in Finsing vorbeischaun. Seit 1922 gehören die Schützen von Hubertus Finsing zum Gemeindeleben dazu. Und wer rechnen kann, wird bemerken, dass bald ein Jubiläum gefeiert werden kann, für das auch schon die ersten Planungen laufen. **FH**



Die Teilnehmer vom Sommerbiathlon: v.l. hinten: Alois Reischenbeck (1. Jugendsportleiter), Lukas Lex, Andi Wimmer, Maxi Schwirblatt, Matthias Birnkammer (1. Vorstand); v.l. vorne: Maria Wimmer, Antonio Kreuzer, Monika Fuß (2. Jugendsportleiterin), Sarah Glatz, Sebastian & Simon Birnkammer



immer wenn leistung gefragt ist.

Ihr Meisterbetrieb für:

- ◆ Fliesen
- ◆ Natursteine
- ◆ Cotto
- ◆ Herde
- ◆ Kachelöfen / offene Kamine
- ◆ Cotto- u. Bodenreinigung
- ◆ Badplanung (CAD-Programm)
- ◆ Komplettsanierungen

Am Isarkanal 2
Tel. 0 81 21 / 9 70 50

• 85464 Neufinsing
• www.h-schiwietz.de

Die erste und zweite Mannschaft besteht aus langjährigen aktiven Schützinnen und Schützen, die schon viel Erfahrung in Sachen Wettkampf haben. Beide Mannschaften schießen momentan in der C-Klasse des Schüt-



Zu den Highlights im Laufe des Jahres, die nichts mit dem Schießstand am Hut haben, gehören das Lampionfest, das zusammen mit der Feuerwehr Finsing organisiert wird, und im Winter die Christbaumversteigerung, die nun auch bald wieder bevorsteht.

Ihre Kinder in guten Händen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist bei vielen Familien ein Dauerthema. Gut, wenn man weiß, dass man die Kinder in zuverlässige Hände gibt und die richtige Betreuung auswählt. Die Kinderland PLUS gGmbH unterhält in der Umgebung der Gemeinden Finsing und Neuching drei Kindertagesstätten, die sich durch unterschiedliche Angebote auszeichnen.



KINDERLAND Neufinsing · Zur Sonnwend

Das Kinderhaus „Zur Sonnwend“ kann bis zu 87 Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren (Kindergarten und Hort) sowie 10 Krippenkinder aufnehmen. Die Einrichtung liegt an einer verkehrsberuhigten Straße und verfügt über eine weitläufige Gartenanlage. Der nahegelegene Wald und Fischweiher sowie öffentliche Spielplätze sind fußläufig schnell erreicht. Ein besonderer pädagogischer Schwerpunkt liegt beim Thema **Sport & Bewegung**. Dies bildet die Grundlage für eine gesunde

körperliche und geistige Entwicklung. Die Kinder haben einen angeborenen Drang sich zu bewegen, die Dinge um sich herum zu (be-)greifen und zu (er-)fassen. Damit schaffen sie die beste Grundlage für spätere theoretische Lern- und Denkprozesse. Diese Lust am Hüpfen, Balancieren und Herumtollen fördert und trainiert ihr Körpergefühl und läßt sie zufrieden und ausgeglichen aufwachsen. Daher bietet die Kita neben Freispielmöglichkeiten für jede Altersklasse gezielte Bewegungsangebote an. Es stehen verschiedene Bewegungslandschaften zur Verfügung, die die

Grob- und Feinmotorik schulen. Zusätzlich können die Kinder an offenen Yoga-, Tanz- und Psychomotorik-Angeboten teilnehmen. Gern genutzt werden auch der Sportplatz und das Minifußballfeld gleich hinter dem Haus.

Buchenweg 15, 85464 Neufinsing,
www.kinderland-zursonnwend.de

Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Soziales und Arbeit teil.

Überrheinerweg 5,
85464 Eicherloh
www.kinderland-ampark.de



Erdinger Mooswichtel
Naturkindergarten

KINDERLAND Eicherloh · Am Park

Das Kinderhaus „Am Park“ liegt etwas versteckt direkt an einem waldartigen Park in der Ortsmitte Eicherlohs und bietet Platz für 50 Kindergarten- und 12 Krippenkinder. Diese Nähe zur Natur hat auch die Auswahl des pädagogischen Schwerpunkts bestimmt: Dem pädagogischen Team liegt besonders am Herzen, die Kinder für die **Natur und ihre Umwelt** zu sensibilisieren. Sie werden angeregt, ihre Umwelt mit allen Sinnen wahrzunehmen und unterstützt, eine Bereitschaft zum umweltbewussten und -gerechten Handeln sowie positive Werthaltungen sich selbst, anderen und der Natur gegenüber zu entwickeln. Sei es auf Streifzügen durch den Wald, der gleich hinter dem Zaun beginnt oder im eigenen Garten: Situativ werden die Entdeckungen und Interessen der Kinder in den Kindergartenalltag mit eingebaut und in verschiedenen Projekten vertieft. Seit Herbst 2018 nimmt die Einrichtung an dem **Modellversuch „Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“** des

Der Naturkindergarten „Erdinger Mooswichtel“ hat seinen Platz im Itzlinger Forst. Neben einem großen, beheizbaren Bauwagen steht der Gruppe noch ein Materialwagen mit Werkstatt zur Verfügung – und ganz viel Platz für Abenteuer und Entdeckungsreisen im umliegenden Wald. Bis zu 20 Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt können betreut werden; Integrationsplätze stehen zur Verfügung. All die Aktivitäten, die auch in Regelkindergärten stattfinden, wie Basteln, Singen und Spielen werden in die freie Natur „verlagert“. Hinzu kommt die Hintergrundmusik von heimischen Vögeln, ein frischer Duft und Weite anstelle von Wänden und Abgrenzungen. Im Gegensatz zur täglichen Reizüberflutung ist die Natur ausgestattet mit adäquaten anregenden und interessanten Reizen, die das Kind nicht überfordern. Daher ist das Konzept der Naturpädagogik auch sehr gut geeignet für Kinder mit besonderen Bedürfnissen, da es jedes Kind dort abholt, wo es steht.
www.erdinger-mooswichtel.de

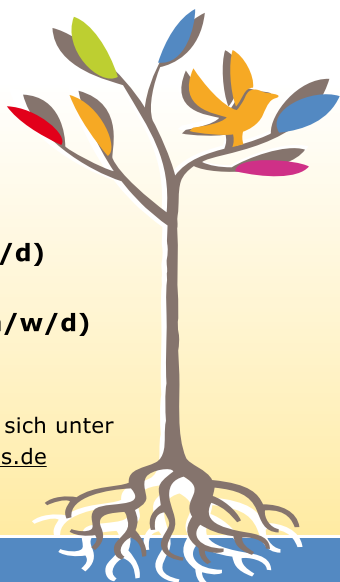
KINDERLAND PLUS gemeinnützige GmbH

Bedürfnisorientierte Pädagogik ... leben wir in unseren Einrichtungen.

Möchten Sie dabei sein? Wir **suchen** für unsere Kindertagesstätten in Finsing und Eicherloh sowie für weitere Einrichtungen in den Landkreisen ED und EBE:

- **Erzieher (m/w/d)**
in Voll- und Teilzeit
- **Kinderpfleger (m/w/d)**
in Voll- und Teilzeit
- **Sozialpädagogen (m/w/d)**

Interessiert? Bewerben Sie sich unter
bewerbung@kinderland-plus.de
Stichwort „gehschau“.



Kinderland PLUS gGmbH
www.kinderland-plus.de • Tel. +49 (0)8121 25088-13

Sie möchten unsere Einrichtungen kennenlernen? Gerne können Sie unsere pädagogischen Teams kontaktieren oder erste Informationen über die Website der jeweiligen Einrichtung einholen. Wir freuen uns auf Ihre Kinder!



Der FC Finsing auf der Erfolgsspur in die Winterpause

Zurzeit läuft es rund bei den Mannschaften des FC Finsing. Das spiegelt sich auch in den Tabellen wider. Die erste Mannschaft von Trainer Thomas Eckmüller überwintert auf dem 4. Tabellenplatz der Bezirksliga Nord. Eckmüller, der auch bester Torschütze seiner Mannschaft ist, kann auf ein starkes Team mit vielen jungen Fußballern zurückgreifen. Bei den geschossenen Toren und bei den eingefangenen Toren ist die Mannschaft jeweils Tabellenzweiter. Wer sich die Spiele anschaut, bekommt meistens ein tolles Spektakel geboten. Die zweite Mannschaft von Trainer Wojtek Wojciechowski ist gar Tabellenerster in der A-Klasse Gruppe 7, und die dritte Herrenmannschaft, von Trainer Florian Hack, steht auf dem 5. Tabellenplatz der B-Klasse Gruppe 6. Das alles kann sich sehen lassen.

Erfreulich auch, dass die E2-Mannschaft im Jugendbereich Herbstmeister wurde. Die Trainer Claus Tebart und Franz X. Peischl haben hier aus Spielern der F1 und F2-Mannschaft eine homogene



Erfreulich das Engagement vieler Jugendlicher als Trainer beim Fußballcamp.

Truppe geformt. Nur in einem Spiel, gegen den Nachbarn SpVgg Neuching, musste man sich in einem spannenden Spiel knapp 3:4 geschlagen geben. Diese beiden Mannschaften werden einmal in der JFG Speichersee zusammen in einer Mannschaft Fußball spielen.

Früh übt sich, was ein Meister werden will

Damit diese Erfolgsstory weitergeht, führen eine Menge Jugendtrainerinnen- und -trainer Kinder und Jugend-

liche an den Fußballsport heran. Die Jugendtrainer haben bei Spielen manchmal eine andere Sichtweise als die Eltern der Kinder, eine globalere Sichtweise. Fußballtrainer im Jugendbereich müssen die Fähigkeit besitzen, nachvollziehen zu können, was in den Kindern vor sich geht. Es ist nicht erstrebenswert, dass ein Kind immer dieselbe Position in der Mannschaft spielt. Vielseitige Spieler haben es später in den Herrenmannschaften viel leichter. Auch aus einem Mittelstürmer Manuel Neuer ist ein sehr guter

Torwart geworden. Manche Kinder brauchen beim Spiel im Eifer des Gefechtes eine etwas lautere Ansprache, um an ihre Aufgabe erinnert zu werden. Das ist von den Trainern nie böse gemeint und wird auch von den Kindern selten so empfunden. In der Kabine wird deshalb mit Lob, Motivation und Belohnungen nicht gespart.

Feriencamp 2018

Das diesjährige Feriencamp des FC Finsing fand von 13. – 15. August 2018, jeweils von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt. An dem von Jugendleiter Anton Franz wieder hervorragend organisierten Feriencamp haben 42 Kinder des Jahrgangs 2007 – 2012 teilgenommen. Die teilnehmenden Kinder kamen aus Finsing, Neufinsing, Neuching, Pliening und Markt Schwaben. Dieses Jahr hatten die Kids herrliches Fußball-Wetter. An allen 3 Tagen wurden die Kinder bei den Übungen richtig gefordert.

Verschiedenste Stationen aus den Bereichen Passspiel,

MEISTERBETRIEB Sanitär · Heizung · Klima



Markt Schwabenerstr. 10 · 85464 Finsing
Tel. 08121/9862818 · Fax 08121/ 9862819
info@mw-energietechnik.de
www.mw-energietechnik.de



Sonnig und heiß war das Wetter beim Camp. Jeder Schatten wurde dankbar angenommen.



Torwandschießen und Siegerehrung, zwei wichtige Bestandteile des Fußballcamps.



Fotos © Franz X. Peischl

Dribbling, Zweikampf und Torschuss wurden angeboten und durchgeführt. Auch beim Fußballspielen zwischen den Übungen auf normalem Feld, im Soccercourt oder beim Fußball-Tennis hatten die Kinder ihren Spaß.

Aber auch die Betreuer und freiwilligen Helfer hatten ihre Freude und waren, wie auch

die Kinder, mit vollem Einsatz dabei. Zum Abschluss jeden Tages konnten sich alle dann noch eine Abkühlung unterm Rasensprenger verschaffen.

Am letzten Tag wurde noch ein „Bester Techniker“-Wettbewerb veranstaltet, in dem die Teilnehmer dann nochmal ihre technischen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten.

Natürlich mit abschließender Siegerehrung der drei Besten jeder Gruppe.

Wieder einmal war das Feriencamp des FC Finsing ein voller Erfolg. Engagement und gute Zusammenarbeit der Helfer und Betreuer garantierten einen reibungslosen Ablauf.

FXP ■



Mission 100% Unabhängigkeit!

Wie das geht? Ganz einfach – mit einem SENECE Speichersystem in Kombination mit SENECE.Cloud.

Starten Sie jetzt in Ihre Unabhängigkeit!

www.senec-ies.com

 **Haus & Technik** GmbH
Elektrotechnik

Erdinger Straße 9c, 85464 Neufinsing
Tel. 0 81 21 / 97 39 50
www.haus-und-technik.com



© DieEnergieFabrik DEF

Vorschau 2019

Unterspann – hier trifft sich Kunst, Handwerk und soziales Engagement



Fotos © Franz X. Peischl



Für Insider und Kenner ist es schon seit 1996 ein fester Termin: Das Muttertagswochenende im Paradiesgarten von Unterspann. Von 17 Ausstellern, meist aus den Landkreisen Erding und Ebersberg, konnte auch dieses Jahr in einem kleinen Weiler oberhalb von Gelting, Kunsthandwerk in verschiedensten Arten und Formen in einer Werkstattausstellung bewundert werden. Zu bestaunen und zu erwerben gibt es u.a. Glaskunst, Porzellan, Holzobjekte, Filz und Seide, Weidenflechtkunst, Gold- und Silberschmuck, Kunst aus Papier, Drechslerarbeiten, Gartenkeramik, Genähtes und Gestricktes für Kinder, Floristische Dekorationen, Acrylmalerei, Puppenmode, Schrottkunst, Naturkosmetik und Patchworkarbeiten. Hervorzuheben ist auch der soziale Aspekt des Marktes. So wird der Erlös aus dem Verkauf von Strickwaren dem Verein „Hand in Hand für Kenia“ zum Bau einer Schule gespendet. Auch für das leibliche Wohl ist mit einer schmackhaften Suppe bestens gesorgt. Der Erlös der Mittagssuppe kommt einem wohlthätigen Zweck zu Gute. Es wird dabei die Münchner Elternstiftung „Lichtblicke“ für schwerkranke und krebserkrankte Kinder unterstützt, um die sich Thomas Elb aus Neufinsing als Vorstandsvorsitzender seit Jahren verantwortlich kümmert. Seit 2005 organisiert Claudia Hansjakob diesen Markt im idyllischen Obstgarten der Landwirtsfamilie Wachinger. Hier kann man sich zum Kaffee am Nachmittag, hausgemachten, köstlichen Kuchen schmecken lassen. **FP** ■



Jetzt neu: Mobiles Bezahlen per Smartphone

Mit der digitalen girocard, Mastercard® oder Visa Karte per Smartphone bezahlen

Zeitgemäß zu bezahlen heißt in vielen Ländern schon seit Langem, kontaktlos zu bezahlen. Für Kunden der VR-Bank Erding eG ist das jetzt auch über das Smartphone möglich. Nach der entsprechenden Freischaltung der digitalen girocard, der Mastercard® oder der Visa Karte hält man einfach sein Smartphone an das Kartenlesegerät und bezahlt den Einkauf sekundenschnell.

Mobiles Bezahlen: Nicht nur schnell, sondern auch sicher

Bei den digitalen Karten kommen die gleichen hohen Sicherheitsstandards zum Einsatz wie



bei der normalen „physischen“ Girocard oder Mastercard® bzw. Visa Karte mit Kontaktlos-Funktion. Der erforderliche geringe Abstand zwischen dem Smartphone und dem Kartenterminal verhindert, dass aus Versehen oder im Vorbeigehen eine Zahlung veranlasst wird. Außerdem müssen zum Bezahlen mindestens das Display des Smartphones und die ExpressZahlung aktiviert sein. Ansonsten muss zusätzlich die VR-BankingApp gestartet werden. Die VR-Bank Erding erklärt auf ihrer Homepage www.vr-banking.de ausführlich alles Wissenswerte rund um die digitalen Karten bzw. mobiles Bezahlen. Natürlich stehen Ihnen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort in den Geschäftsstellen helfend zur Seite.



Wir machen den Weg frei.

Mehr Zeit für das, was wirklich wichtig ist.
Mit unseren digitalen Karten können Sie per Smartphone und VR-BankingApp bezahlen! Wir erklären Ihnen gerne, wie das geht.
Ihre VR-Bank Erding eG

VR-Bank Erding eG 

Die Suche nach geeignetem Raum für den Bauhof beschäftigt die Gemeinde Finsing schon seit Längerem. Ursprünglich wollte man die Sanierung des Sportheims im Buchenweg nutzen, um im selben Zug auf der freien Fläche über dem Schützenheim eine Lagerhalle für den Bauhof zu errichten - in Verlängerung des 2-stöcki-

Erweiterung des Finsinger Bauhofs in vollem Gange

allen Bühnenteile, Fahrzeuganbauten und Gerätschaften, die saisonal benötigt werden, eingelagert werden sollen.

Weitere zwei Parkplätze werden für die Mieter im Haus zur Verfügung stehen. Ergänzt werden die Abstellmöglich-

Für diese Maßnahmen hat die Gemeinde 100.000 Euro im Haushalt eingeplant.

Von den weiter geplanten Außenanierungen ist nur das Splittlager errichtet worden. Die weiteren Sanierungsarbeiten wie die Neuorganisation des Lagerplatzes mit Lagerboxen und Schüttgut-Fächern sowie einer neuen Schließanlage wurden erneut aus finanziellen Gründen ausgesetzt. Diese Arbeiten werden erst wieder neu durch den Gemeinderat beauftragt, sobald es der Gemeindefiskus erlaubt.

Im Moment werden die Ausschreibungen unter anderem für die Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten verschickt. Die Gemeinde rechnet damit, dass die Arbeiten im Frühjahr des kommenden Jahres weitergehen können. Auf die Fertigstellung Anfang des Sommers 2019 freuen sich die Bauhofmitarbeiter schon heute. **GE/SV**



Zufahrt und Grundfläche sind schon gut sichtbar. (Fotos: GE)

gen Gebäudes nach Norden. Nachdem die statistische Prüfung jedoch eine derartige Gewichtsbelastung nicht zugelassen hätte, hielt die Gemeinde nach einem geeigneten Mietobjekt Ausschau. Es ging jedoch nicht ein einziges Angebot ein, so dass nur der Neubau des Bauhofes auf eigenem Grund blieb.

Nun entsteht auf dem Gelände des Bauhofes am Lärchenweg eine neue Einstellhalle mit einer Grundfläche von 91 Quadratmetern, in der vor

So soll die Halle im Winter Platz für Mähwerk-Anbauten bieten, im Sommer für Streu-Anbauten.

Die Zufahrt zum Bauhof wird über die Seestraße erfolgen, die Verkehrsbelastung jedoch nur sehr gering steigen.

Darüber hinaus werden derzeit Parkplätze errichtet, die direkt vom Lärchenweg angefahren werden können. Für die Mitarbeiter des Bauhofes, die bisher ihre Autos im Garten abstellen mussten, sind neun Parkplätze eingeplant.

keiten um Fahrradstellplätze. Das geordnete und gepflegte Bild komplettiert eine Mülltonnen-Einhausung direkt neben dem Hauptgebäude.

Die Parkplatzflächen sind bereits gepflastert, fehlen noch Zaun und Einhausung für die Mülltonnen.



HL-Gartendesign
Am Isarkanal 2
85464 Neufinsing

www.hl-gartendesign.de

08121 2537311 | 0175 4890444

info@hl-gartendesign.de

HL
GARTENDESIGN

NEUGESTALTUNG VON GÄRTEN
UMGESTALTUNG VON GÄRTEN
NATURSTEINARBEITEN
GARTENPLANUNG
GARTENPFLEGE
PFLANZUNGEN
ZAUNBAU

...EXPERTEN FÜR IHREN GARTEN



40 Jahre Finsinger Wasserwacht



oben: SommerSound: Livemusik und Lagerfeuerromantik – gemütlicher geht's nicht. Darunter: Gottesdienst – Segen für unser neues Einsatzfahrzeug

Am 14. und 15. Juli 2018 konnten wir im Rahmen einer zweitägigen, sehr gelungenen Festveranstaltung unser 40-jähriges Gründungsjubiläum feiern. Viele Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Finsing, aber auch unsere zahlreichen Festgäste aus Nah und Fern, konnten sich in der zu diesem Anlass herausgegebenen Festschrift von den vielseitigen gemeinnützigen Aktivitäten der Finsinger Wasserwacht überzeugen. Dass dieses Fest vielen in guter Erinnerung geblieben ist, liegt wohl an dem „einen Strang“,

mit dem die Veranstaltung in den Erfolg gezogen wurde. Ein großes Dankeschön noch einmal an alle Helfer, Unternehmen, Institutionen und vor allen Dingen an die Wasserwacht-Mitglieder, die sich für die gemeinsame Sache mit Herzblut eingesetzt haben. Bei herrlichem Wetter stimmte uns die Jugendblaskapelle Finsing zünftig auf einen gemütlichen und stimmungsvollen Abend mit gutem Essen und Trinken ein. Die Kinder hatten ihre große Freude am Bootfahren auf dem in der Abenddämme-

rung glänzenden Weiher. Die Liveband WESTWIND rockte den Weiher wie gewohnt mit fetzigen Rhythmen. Die am Ufer eingerichteten Feuerstellen verliehen dem Gelände ein romantisches Ambiente bis in die frühen Morgenstunden. Wer am Festsonntag nicht bei uns war, hat wirklich was versäumt! Der von Pfarrer Joschko und seinen Helferinnen und Helfern gestaltete Festgottesdienst war ein einzigartiges Erlebnis. Die Predigt stimmungsvoll, anrührend, heiter und feierlich – eindrucksvoller geht's nicht. Die Ortsvereine mit ihren Abordnungen und Fahnen gaben einen besonders festlichen Rahmen. Dass die Segnung unseres neuen Einsatzfahrzeugs noch geklappt hat, war ein besonderes Zuckerl.

Ein vielfältiges Rahmenprogramm begeisterte Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Hüpfburg, Tattoos und Wunden schminken waren ein Renner. Besonders interessant waren die Vorführungen der Erdinger BRK-Rettungshundestaffel, die sich gerade im Aufbau befindet. Doch nun genug der Rückschau, die Jugend ist unsere Zukunft! Unsere engagierten Jugend- und Gruppenleiter/-innen leisten eine intensive und vielseitige Jugendarbeit. In den Gruppenstunden geht es u. a. um Rotkreuzwissen, Grundlagen der Ersten Hilfe oder Naturschutz. Doch auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. 14-tägig

gehen wir im Winterhalbjahr zum Schwimmen ins Erdinger Hallenbad. Über die Verbesserung der Schwimmtechnik und -stile werden die Kinder auf ihren späteren Einsatz als Rettungsschwimmer vorbereitet. Die Jugendlichen ab ca. 13 – 14 Jahren nehmen bereits am Montagstraining der Erwachsenen teil und erlangen über das Schnorchelabzeichen in der Regel die Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) in Bronze und Silber. Ergänzt wird die schwimmerische Ausbildung durch Erste-Hilfe-



Unsere Wasserwacht-Kinder und -Jugendliche sind fit!
(Fotos: Wasserwacht)

Kurse oder eine noch fundiertere Sanitätsausbildung. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, ist herzlich willkommen. Unter: www.wasserwacht-finsing.de oder per E-Mail über vorstand@wasserwacht-finsing.de sind wir gut erreichbar. Wir sind eine Gruppe von Menschen, die in einzigartiger Weise Spaß, Sport und Hilfe für den Nächsten verbinden kann. Wir freuen uns auf Euch und Euer Mittun.

H.-R. Suhre ■

BRANDHUBER

Gewerbering 12, 84405 Dorfen, Tel. 0 80 81/21 42

Fenster • Rollläden
Sonnenschutz • Markisen
Garagentore • Insektenschutz
Reparatur-Service • Terrassendächer

Ihre Nr. 1
im Service!

www.fenster-rollladen-brandhuber.de



Mixed: (v.l.)
Anita Holzinger,
Thomas Wachinger,
Dominik Dietrich,
Andrea Wenderoth

Deutsche Meisterschaften – und der KC Neufinsing hat wieder erfolgreich teilgenommen

Die Deutschen Meisterschaften wurden an zwei Orten ausgetragen. Dabei wurden die Einzel und Paarläufe in Oggersheim/Ludwigshafen ausgetragen. Die Mannschaften und Tandems fanden in München statt. Als glücklicher deutscher Vizemeister kehrte Thomas Wachinger

wieder heim. In der Disziplin Männer-A kegelte er 475 Holz und bekam die Silbermedaille überreicht. Bei den Männer-Paarläufen waren Egon Brabenetz und Sascha Radlspöck am Start. Sie freuten sich mit starken 899 Holz auf die Bronzemedaille. Das gleiche Duo ging als Männer-Tan-

dem-Team an den Start. Dabei werden abwechselnd die Schübe gemacht. Sie erreichten sehr gute 936 Holz, was ebenfalls die Bronzemedaille einbrachte. Zum Schluss holte sich die Mixedmannschaft noch die Bronzemedaille. Dominik Dietrich(509 Holz), Anita Holzinger(498Holz),

Andrea Wenderoth(468Holz) und Thomas Wachinger(427 Holz) spielten starke 1902 Holz. Auch die Männermannschaft belegte einen hervorragenden 5. Platz. Thomas Wachinger(499Holz), Egon Brabenetz(496Holz), Sascha Radlspöck(457 Holz) und Dominik Dietrich(447 Holz) holzten 1899 Kegel ab.

Weitere Platzierungen waren die Frauenmannschaft auf den 11. Platz mit 1704 Holz, Marion Thomas bei Frauen-B mit 379 Holz den 14. Platz und bei Frauen-Paar gab es die Kegelsonnengemeinschaft KC Neufinsing/KC Steinhöring. Andrea Wenderoth/Michaela Müller erreichten mit 832 Holz den 13. Platz.

Sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren ist schon eine Leistung. Wir gratulieren herzlich zu den hervorragenden Platzierungen.

Thomas Wachinger ■



Tandem: Egon Brabenetz, Sascha Radlspöck

Privatbrauerei Schweiger GmbH & Co. KG
Ebersberger Straße 25 · 85570 Markt Schwaben bei München
www.schweiger-bier.de

Reiseberatung ganz nach Ihren Wünschen

So individuell wie Ihre Wünsche sind, plane ich zusammen mit Ihnen Ihren Urlaub. Ohne Internet-Dschungel, ohne pauschale Öffnungszeiten.

Flexibel und mobil

Ich berate Sie, wo immer Sie möchten. Zuhause, im Büro, am Telefon – auch abends und am Wochenende. Mein Motto: Persönliche Beratung in entspannter und ungestörter Atmosphäre.

Erfahrung und Kompetenz

Ob Kurztrip oder Weltreise – bei mir ist jeder Urlaubswunsch in guten Händen. Die Reiseberatung ist seit vielen Jahren meine Leidenschaft. Und an meiner Seite habe ich einen starken Partner:

holiday profis

- Wir buchen alle namhaften Veranstalter
- Modernste EDV für Beratung und Preisvergleich

Reisebüro
Jasmin Nohe

holiday profis
Reiseberatung ist unsere Leidenschaft



Ihre persönliche Reiseberaterin:

Jasmin Nohe
85464 Finsing
T. 08121-972851
M. 0152-56122729
jasmin.nohe@
holiday-profis.de

www.reiseberatung-
nohe.de

Ich freue mich
auf Ihren Anruf
oder Ihre E-Mail.

Am 21. Juli 1978 war die erste Gründungsversammlung mit 15 Mitgliedern im Gasthof Hettler. Am gleichen Tag nach 40 Jahren feierten die Tennisler ihren 40. Geburtstag

Der Start in die Feier ging holprig los, denn das geplante Schleiferlturnier fiel regelrecht ins Wasser. Die 26 anwesenden Tennisspieler konnten nur mit einem verlängerten Weißwurstfrühstück die gute Laune aufrechterhalten. Plötzlich um 14 Uhr wurde der Regen immer weniger und die Sonne kam aus den Wolken heraus. Die angesetzten Endspiele der Jugend-Vereinsmeisterschaft konnten dann um 15 Uhr gestartet werden und die Vereinsmeister der Bambini und Knaben 14-16 wurden ermittelt. Um 16 Uhr spielte die Finsinger Blaskapelle bei leichtem Sonnenschein im Biergarten-



Tennisclub Finsing feierte 40. Gründungsfest

Modus den Tennislern und Gästen den Marsch und gesellige Unterhaltungslieder auf. Um 19 Uhr gab es Abendessen und rundum zufriedene Gesichter über das Glück mit dem Wettergott. Dann kam die Siegerehrung der Jugendlichen mit Pokalen, die Ehrungen für 10 Jahre Mitgliedschaft Daniel Malik, Josef Eichinger, 25 Jahre Mitgliedschaft Thea und Richard Friedrich. Der 1. Vorstand Walter Thiess konnte nun den Gründungsmitgliedern Alex Neuner und



Vorstände aus vier Dekaden: Emmeran Lang, Walter Thiess, Heinrich Krzizok und Alex Neuner

Heinrich Krzizok die Urkunden für 40 Jahre mit einer guten Flasche Wein überreichen. Alex Neuner war der 1. Vorstand beim Tennisclub von 1978-1988 und dann nach einer 10 jährigen Pause noch mal von 1999-2008.

Auch der Nachfolge Vorstand Emmeran Lang, der den Verein von 1989-1999 leitete, bekam eine Ehrung. Nur 3 Vorstände, Alex Neuner, Emmeran Lang und Walter Thiess haben mit Geschick und Vernunft den Verein in den 40 Jahren gegründet, konsolidiert, gefestigt und nach vorne gebracht.

Zum Abschluss des Rahmenprogrammes rundete eine Diashow mit fetziger Musik und amüsanten Bildern aus 40 Jahren Vereinsgeschichte die Feier ab und forderte einige Lacher heraus.

Trotz des schlechten Starts wurde die Feier mit allen Programmpunkten zu einem gelungenen Fest mit zufriedenen Tennismitgliedern und Gästen.



v.l.n.r. Walter Thiess, Timo Keller, Julius Odametey, Christian Takkin, Colin Swierczyna, Luca Elb, Luca Kleiner, Leo Mitrik, Robin Henkel, Christian Benzinger, David Oppelt, Quirin Eck, Tassilo von Wurmbbrand, Trainer Daniel Malik

| | | |
|----------|---------------------|------------------|
| | Bambini 12 | Knaben 14 – 16 |
| 1. Platz | Leo Mitrik | Luca Elb |
| 2. Platz | Christian Benzinger | Luca Kleiner |
| 3. Platz | Timo Keller | Colin Swierczyna |
| 4. Platz | Robin Henkel | Julius Odametey |



Neuanlagen • Pflege • Teichbau • Pflasterungen • Holzterrassen • Pflanzungen



Ihr Meisterbetrieb für
Garten & Landschaft

finsinger au 4
85570 markt schwaben

www.virgens.info
mail@virgens.info

089 - 903 86 45
08121 - 25 92 55



14. Christkindlmarkt Gemeinde Neuching am 8. und 9. Dezember

Fotos: © Sabine Drexler



Der traditionelle Neuchinger Christkindlmarkt am Samstag, 8. Dezember und Sonntag, 9. Dezember, findet heuer erstmals in der neuen Ortsmitte Oberneuching statt. Zwischen Pfarrkirche, Kindergarten und Rathaus wird der Platz weihnachtlich und stimmungsvoll gestaltet. Vereine und Privatpersonen bieten in ihren liebevoll dekorierten Hütten kulinarische

Köstlichkeiten und Kunsthandwerk in großer Vielfalt an.

Den Auftakt bildet – wie in den Jahren zuvor – das Adventssingen, das am Samstag um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin erklingt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden einem regionalen sozialen Zweck zugeführt. Bürgermeister Hans Peis eröffnet dann um 17 Uhr den 14. Christkindlmarkt. Bis 22 Uhr dürfen sich die Besucher auf gemütliches Marktschlendern freuen. Um 17.30 Uhr spielt die Finsinger Blaskapelle auf.

Ein buntes Programm für

Jung und Alt ist auch am Marktsonntag ab 13 Uhr geboten. Start ist gleich zu dieser Zeit mit dem Vorlesen für Kinder. Um 13.30 Uhr singen die Kindergartenkinder Weihnachtslieder. Der Nikolaus hat sein Kommen für 14 Uhr angekündigt. Im Pfarrheim ist um 14.30 und um 15.30 Uhr Kindertheater. Musikalisch wird es nochmals um 16 Uhr mit dem Auftritt der Blaskapelle Moosinning. Gefeierte, geratscht und eingekauft werden darf bis 20 Uhr. Freuen Sie sich auf schöne Stunden und auf nette Begegnungen.

SD/DO ■



www.ernstesdesign.de

erVia

Piller

Optik | Schmuck | Uhren

Marktplatz 9, 85570 Markt Schwaben
Tel. 08121 / 38 10, www.piller-uhren-optik.de



Programm

Samstag, 8. Dezember 2018:

- 16:00 Uhr Adventssingen in der Pfarrkirche St. Martin
- 17:00 Uhr Eröffnung durch Bgm. Hans Peis
- ab 17:30 Uhr Finsinger Blaskapelle
- bis 22:00 Uhr Marktbetrieb

Sonntag, 9. Dezember 2018:

- 13:00 Uhr Vorlesen für Kinder
- 13:30 Uhr Kindergartenkinder singen Weihnachtslieder
- 14:00 Uhr Der Hl. Nikolaus kommt
- 14:30 und 15:30 Uhr jeweils Kindertheater des Kulturvereins im Pfarrheim
- ab 16:00 Uhr Blaskapelle Moosinning
- 20:00 Uhr Marktende



Neichinger Schupfatheater Verein feierte mit dem Stück „Zapp-Zarapp“ 15-jähriges Bühnenjubiläum



Die brillante Besetzung sorgte für unvergessliche Theatermomente. Die Spielfreude spürt man ungebrochen – auch nach 15 Jahren.



Mit unzähligen Lachsalven wurden die gekonnt gespielten Szenen belohnt. Auch die Maske sorgte für beste Stimmung.

Vom bescheidenen Einakter zum besonderen Theaterspaß hat sich das Neichinger Schupfatheater entwickelt. „Zapp-Zarapp“ hieß es jetzt zum 15-jährigen Bühnenjubiläum.

Eine lange Schlange bildete sich beim Kartenvorverkaufstermin. Schon in den Morgenstunden treffen sich die eingefleischten Theaterfans, um auf die Kassenöffnung am

Gasthof „Zur goldenen Sau“. Dort fristen die Wirtsleute Lies (Waltraud Bauer) und Sepp (Walter Schindlbeck) ein mehr oder weniger frustriertes Dasein. Denn das Geld ist knapp, der Frust aber groß: An Konfliktpotenzial mangelt es bei den beiden nicht. Geldknappheit und Eifersüchteleien auf eine frühere Liebschaft und vieles mehr sorgen für amü-

spieler mit dabei ist Florian Fink. Der Vize-Vorsitzende des Neuchinger Kulturvereins hat sogar zwei Stücke selbst geschrieben: „Wer zoid, schafft o!“ (2012) und „Do legst di nieder“ (2015).

Mit „A Rindviech bleibt a Rindviech“ hatte 2004 die Geschichte des Neichinger Schupfatheaters begonnen.

Ein Einakter war damals aufgeführt worden. Die Frau der ersten Stunde ist Anna Glück. Seit 15 Jahren hört alles auf das Kommando der jungen Regisseurin. Seit einigen Jahren wird sie von Sabrina Klaedtke unterstützt. Insgesamt wurden in Niederneuching in den vergangenen 15 Jahren übrigens 102 Aufführungen gespielt.

Gespielt wird von Beginn an im urig-gemütlichen Schupfatadl. Jahr für Jahr stellen die Hausleute Erna und Klaus Schuchardt ihren Stadl zur Verfügung. Während der

theaterfreien Zeit sind dort Traktoren und weitere landwirtschaftliche Gerätschaften eingelagert. Im Herbst aber verwandelt sich der Stadl in ein urgemütliches Theater mit Südtiroler Flair. Passend dazu gibt's auch Brotzeiten mit Vinschgerl. Die Schuchardts helfen tatkräftig mit. Klaus Schuchardt engagiert sich beim Bühnenbau, Ehefrau Erna ist für die Dekoration zuständig. Gemeinsam packen sie auch noch an, wo sie gerade gebraucht werden. „Es ist wieder einmal Zeit, Danke zu sagen“, meinte Kulturvereinschef Markus Sedlmeir, als der letzte Vorhang für dieses Jahr gefallen war und überreichte der Hausherrin Blumen.

Den Abschluss der Theatersaison bildet traditionell eine Kabarett-Veranstaltung. Heuer waren „Döberl & Hasinger“ zu Gast und begeisterten das Publikum. **DO**



Fotos: © Daniela Oldach

frühen Nachmittag zu warten. Und wie jedes Jahr waren alle Vorstellungen ratzfatz ausverkauft – Zapp-Zarapp sozusagen. Und damit sind wir wieder beim Thema. Die Regisseurinnen Anna Glück und Sabrina Klaedtke hatten sich für die Komödie aus der Feder von Markus Scheble und Sebastian Kolb entschieden. Und damit hatten die beiden jungen Damen wieder den richtigen Riecher.

Dreh- und Angelpunkt war der in die Jahre gekommene

santen Theaterspaß. Alfred Ismail als Rudi (Bäckermeister und Stammgast) und Felix Kaiser (Bräu, Hans Felgenhauer) standen zum ersten Mal auf der Theaterbühne und machten ihre Sache ausgezeichnet. Die Stimme aus dem Jenseits, der Geist Andal (Ludwig Hermansdorfer) sorgte schon dafür, dass die richtigen (Theater-)Fäden gezogen werden. Hermansdorfer war bei den vergangenen 15 Inszenierungen 14 Mal zu sehen. Von Beginn an als Schau-

| | | |
|---|--|--|
| Gas Wasser Heizung | | |
| Albert Bachmair GmbH | | |
| Am Isarkanal 2 85464 Neufinsing Tel.: 0 81 21 / 99 58 342 | Rebhuhnweg 9 85435 Erding Tel.: 0 81 22 / 925 12 | |
| Mobil: 0 174 / 31 17 472 E-Mail: albert.bachmair@t-online.de | | |

Neufinsinger Theaterkastl Da wird selbst der Sparifankerl schwach



Es läuft nichts mehr, wie es soll. Diese Erfahrung müssen Senta Geißhofer und ihr Bruder Bertl machen, die auf einem Geißen-Bauernhof ein ärmliches Leben fristen. Ein geheimnisvoller Fremder taucht bei ihnen auf und mietet sich im Hof ein. Was sie nicht wissen: Es ist der Teufel persönlich, der im Auftrag seiner Großmutter den Bertl zu einer Untat anstiften soll. Der Break-Even-Point im diabolischen Jahresbericht ist



nämlich noch nicht erreicht. Mit der Aussicht, dem Höllenfraß zu entkommen und bayerische Küche genießen zu können, kommt die Aufgabe dem Deifi Sparifankerl grade recht. Nur vor Spiegeln und Schnaps muss er sich in Acht

nehmen. Die zeigen nämlich sein wahres Gesicht und lassen die teuflischen Kräfte schwinden. Was er nicht weiß: Die Höllen-Oma hat ihn in einen wahren Sündenpfuhl geschickt. Zwischen Spitzbuben, Heimlichtuern und tolldreisten Weibern sollte die Erfüllung des Auftrags eigentlich ein Kinderspiel sein.

Das Neufinsinger Theaterkastl brachte heuer diesen „Teufelisch-lustigen Schwank“ von Ralph Wallner auf die ansprechende, von Marianne Huber gestaltete Bühne, und die Schauspieler hatten sich den Applaus der zahlreichen Zuschauer redlich verdient. Die beiden Spielleiterinnen Agnes Kuhn und Brunhild Perzl hatten ein Team aus erfahrenen und jungen Schauspielern auf die Bühne geschickt, das prächtig harmonierte. Stefan Perzl als „Sparifankerl“ zog alle Register seines schauspielerischen Könnens. Regina

Huber als resolute Ziegenbäuerin und Mische Huber als ihr Bruder Bertl beeindruckten mit ihrer natürlichen Spielweise ebenfalls in ihren Rollen. Eine wahre Schau war Dani Greiner als Goldtalerin auf erotischen Abwegen. Ebenso wie Bettina Perzl als hinterfotzige Ungerin, die sich hinter der Maske beginnender Demenz versteckt. Markus Mayer gab den verschlagenen Ferdi Graf von Falkenklamm absolut lebensecht. Und Daniela Suhre überzeugte als weder dem Alkohol noch Männern abgeneigte Blechhoferin. Keiner Spitzbüberei abgeneigt war dagegen Johann Teicht als Bertl's Spezl Nepomuk Stutz. Marianne Huber lieb beim Schattenspiel der „Teufels Großmutter“ die markante Stimme. Immer wieder perfekt: die Kostüme, die Maske und die Bühnentechnik mit punktgenauen Einspielungen.

FXP ■



Wohnaccessoires und stilvolle Dekoelemente



Erdinger Straße 1a • 85464 Neufinsing
info@mydahoam-neufinsing.de
www.mydahoam-neufinsing.de

Telefon: 08121 / 9 89 76 49

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 09:30 - 18:00 Uhr
Samstag 09:30 - 13:30 Uhr



Atelier Seitz präsentiert „FUTURE CITY“ von WICONA



Für den Messestand auf der BAU beauftragte die Marke WICONA erneut die Designschmiede Atelier Seitz für die Konzeption und Ausführung des Markenauftritts. Damit setzt sich eine lange, erfolgreiche Zusammenarbeit fort, die unter anderem mit einem Eintrag in der Publikation „Grand Stand 5“ belohnt wurde.

Das Leitthema des Messeauftritts „Gemeinsam die Stadt der Zukunft gestalten“ definierte dabei den Anspruch an Design und Architektur. Atelier Seitz entwarf den Screenshot eines Gebäudes, welches in der Entstehung ist: Eine ästhetische Baustelle mit den modernsten Exponaten aus dem Bereich Profilsysteme. Auf 648 qm präsentierten sich Fassaden-, Fenster- und Türsysteme in betongrauen, 35 cm dicken Wandelementen. Durch die Verschneidungen der Wandelemente entstehen urbane Fassadenperspektiven mit aufgedruckten Skylines, Vögeln, Passanten und Parcoursläufern. In der Mitte des Messestandes befindet sich der urbane Mittel- und Treffpunkt. Zwei abstrahierte Bäume, aus farbigen Aluprofilen entworfen, werfen Schatten auf die Wand- und Glasscheiben und repräsentieren die Farbvielfalt der Exponate. Im Schatten der Bäume finden

sich Sitzbänke und Hocker, die zum Verweilen einladen und die Szenerie zwischen Gebäuden der Zukunft perfektionieren. Per Tablet konnten die Besucher einen Rundgang durch die Stadt antreten und sich so über die eingesetzten Produkte informieren.

Überdimensionale, rote Riegel liegen schräg auf den grauen Wandelementen, wie abgelegte Bretter auf einer Baustelle. Sie dominieren die Fernwirkung des Messestandes und tragen die Markenbotschaft weit in die Halle. Die Exponate repräsentierten den hochmodernen Anspruch und lassen die Möglichkeiten der Zukunft erahnen. Alles ist möglich. In der Zukunft.

red ■



Wir stellen ein
Meister/-in oder Geselle/-in

atelierseitz

ELEKTRIKER/ -IN
SCHREINER/ -IN



GERMAN
DESIGN
AWARD
SPECIAL
2019

Atelier Seitz GmbH, Birkenstraße 28, 85467 Niederneuching
www.atelierseitz.de



Fotos: FXP, DO

„Aber heit is koit“

Fast 7 Jahre ist es schon wieder her, dass die Schächflergruppe des Bauerntheaters Ismaning ihren Tanz aufführte.

Der Schächflertanz ist ein Zunft-Tanz der Schächfler (Fasshersteller). Der Legende nach wurde der Tanz erstmals 1517 in München während einer Pestepidemie aufgeführt, um der Bevölkerung Lebensmut zurückzubringen. Dass der beliebte Tanz nur alle sieben Jahre aufgeführt wird, wird durch eine Vielzahl an Vermutungen erklärt. So heißt es in den Überlieferungen etwa, dass die Pest im siebenjährigen Turnus besonders schwer über die Stadt hereinbrach und man versuchte, durch eben denselben Rhythmus an Aufführungen dem Elend entgegenzuhalten.

Ab 1830 verbreitete sich der Brauch durch wandernde Schächflergesellen auch außerhalb Münchens und ist heute in vielen Orten im altbayerischen Raum üblich.

Die Schächfler tragen beim Tanz rote Fräcke, schwarze Kappen, weiße Strümpfe und einen Lederschurz. Eine Gruppe besteht dabei aus 25 Mann: 20 Tänzern, zwei Reifen-

schwingern, zwei Kasperln und einem Fähnrich. Der Schächflertanz findet alle sieben Jahre zwischen Heilig Dreikönig und Faschingsdienstag statt.

In Finsing

Das Neufinsinger Theaterkastl hatte 2012 für die Bürger Finsings und für ihr treues Publikum diese Tradition nach Neufinsing geholt.

Da die Aufführung damals bei den Finsingern sehr gut ankam, hat sich das Neufinsinger Theaterkastl 2019 wieder für einen Termin vormerken

lassen: Sonntag, 24. Februar um die Mittagszeit. Details werden im Ortsnachrichtenblatt und in der Tagespresse angekündigt. *FXP*

In Neuching

2012 war der Auftritt der Ismaninger Schächfler der Höhepunkt beim Tag der offenen Tür des Wohn- und Geschäftshauses Niederneuching. Hunderte Besucher ließen sich das Schauspiel nicht entgehen.

Am Sonntag, 17. Februar 2019, begeistern wieder die Ismaninger Schächfler in Nieder-



neuching. Nachmittags, im Zeitraum zwischen 14 und 16 Uhr (die exakte Uhrzeit steht noch nicht fest) sind sie voraussichtlich am Ortszentrum in Niederneuching zu Gast. Eventuell wird auch auf den Vorplatz an der Grundschule Niederneuching ausgewichen. Freunde des Brauchtums sollten sich den Tag aber schon im Kalender anstreichen. Hungrig und durstig muss auch niemand bleiben. Es locken Glühwein, Kinderpunsch, Krapfen und deftige Stärkungen. Veranstalter ist der Kulturverein Neuching. Sobald es detailliertere Informationen gibt, werden sie auf der Homepage www.kulturverein-neuching.de veröffentlicht. *DO*



Kasperl, Prinzessin und das Krokodil

bei „Rupprich – das Wohnwerk“

In diesem Jahr haben einige Unternehmer in Markt Schwaben einen Adventskalender organisiert: an den 24 Adventstagen verkürzt jeweils ein anderes Unternehmen die Wartezeit bis Weihnachten mit einer besonderen Attraktion. So bietet am 16. Dezember 2018 von 15 bis 17 Uhr „Rupprich – das Wohnwerk“ ein Kasperltheater für Kinder an.

Auf der großen, kindgerecht und liebevoll gestalteten Bühne präsentiert Angi's Kasperltheater aus Mering den Kindern spannende Geschichten

rund um Kasperl, Prinzessin, Gespenst, Krokodil und Co. Das Theater besitzt insgesamt 15 handgefertigte und selbst bemalte Figuren, die passend zu den Geschichten, die jeweils zwischen 30 und 60 Minuten dauern, entworfen wurden. Das Besondere: die Kinder werden aktiv an der Geschichte beteiligt. „Rupprich – das Wohnwerk“ wünscht viel Spaß beim Zuschauen und Mitfiebern.

Termin: 16.12.2018, 15 bis 17 Uhr bei „Rupprich – das Wohnwerk“



WIR TUN ALLES!

...für ein schönes Zuhause

Im Wohnwerk auf 2 Etagen

- ▲ Farben und Tapeten
- ▲ Gardinen und Bodenbeläge
- ▲ Sonnenschutz
- ▲ Polsterstoffe
- ▲ Wohnaccessoires

Im Handwerk

- ▲ Maler und Gerüstbau
- ▲ Raumausstattung
- ▲ Polsterei
- ▲ Fußboden
- ▲ Trockenbau

Rupprich Das Wohnwerk ■ Ebersberger Str. 8 ■ 85570 Markt Schwaben
Tel. 08121 9314-0 ■ www.rupprich-wohnwerk.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr ■ Sa. 9 – 13 Uhr





Über die Rümerbrücke zum Königsstuhl Ver- und Entsorgung München Ost

Foto: FXP

Vor ein paar Wochen wurde ein Nachklärbecken in der Kläranlage in Neufinsing grundsaniert. „Das war eine spannende und wichtige Erhaltungsmaßnahme“, so Betriebsleiter Markus Mayer. Es handelt sich um ein Rundbecken des Baujahres 1971 und war noch nie außer Betrieb. Es hat einen Durchmesser von 51 m und ist konisch gebaut. Außen hat es eine Tiefe von 3,90 m und in der Mitte 6,40 m. Im Zentrum befinden sich das Zulaufbau-

werk und der Abfluss vom Überschussschlamm. Es wird der „Königsstuhl“ genannt. An der oberen Innenwand befindet sich eine Auslauf Rinne mit drei Ausläufen aus Edelstahl. Fassungsvermögen ist 6.200 m³. Das Nachklärbecken ist 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr in Betrieb. Auf der Beckenkronen läuft im Kreis eine Rümerbrücke, an der am Boden ein Rumschild auf Rädern im Kreis läuft, und befördert den absinkenden Schlamm in die

Mitte zum Königsstuhl. Diese Rümerbrücke wurde nun komplett ausgetauscht. Da das Becken nicht auftriebssicher ist, es liegt im Grundwasser, wurde in der Zeit der Sanierung mit zwei Grundwasserpumpen der Grundwasserspiegel auf einem gewissen Niveau gehalten. Es wurde auch ein Notfallplan erstellt, falls etwas aus dem Ruder laufen sollte. Das Auspumpen des Beckens dauerte 12 Stunden. Die Arbeiten, die beim Was-

servirtschaftsamt München und Landratsamt Erding angemeldet waren, wurden zu einem Zeitpunkt ausgeführt, in dem die Firma Uniper am Mittleren Isarkanal Reparaturarbeiten durchführte und somit der Wasserspiegel vom Isarkanal abgesenkt wurde. Das hatte Auswirkungen auf den Grundwasserstand in der Kläranlage in Neufinsing. Mittlerweile läuft das Nachklärbecken NKB 1.1, wieder zuverlässig Stunde für Stunde.

FXP ■

www.kfz-schoenhofen.de

**Wir machen
Ihr Auto
winterfest**

**auto
reparatur**

Kfz-Service
Schönhofen GmbH
Geschäftsführer Robert Schönhofen

- HU/AU-Abnahme
- Inspektion aller Fabrikate und Motorräder
- Reifen/Räderservice inkl. Rädereinlagerung

- Glasservice und Austausch
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung und -einstellung
- Achsvermessung Wohnmobile
- Wohnmobil-Service

**Autoreparatur Kfz-Service
Schönhofen GmbH**

Am Isarkanal 14
85464 Neufinsing
Telefon: 08121 - 975964
Telefax: 08121 - 976305

E-Mail:
kfz-schoenhofen@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 07:30-12:00
12:45-18:00
Fr: 07:30-12:00
12:45-17:00

Ihr TÜV-geprüfter Meisterbetrieb

Besuchen Sie uns
auf Facebook

Der offene Jugendraum in Neufinsing bekommt ein neues Gesicht



Nach seiner Neugestaltung durch die aktiven Jugendlichen in den Herbstferien lädt der Jugendraum nun ganz besonders ein, um es sich dort mit Freunden gemütlich zu machen, zu spielen, Musik zu hören, zu Abend zu essen, zu kichern oder auch mal einen Film-Abend zu machen oder eine Party zu feiern...

Für alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren hat der Jugendraum im Buchenweg in Neufinsing jeden Freitag von 19-22 Uhr geöffnet*. Ihr könnt während der Öffnungszeiten einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung und natürlich kostenfrei! Lediglich Getränke kannst Du bei uns für einen kleinen Beitrag erwerben – oder aber selbst mitbringen.

Im Jugendraum findest Du genügend Freiraum, um zusammen mit Gleichaltrigen Deinen Interessen nachzugehen und einfach aktiv zu werden. Nahezu jede Idee ist willkommen, aber die Projekte und die dazugehörige Planung kommen von Euch – das Betreuer-Team des Jugendraumes unterstützt Euch lediglich dabei!

Lust bekommen? Komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

Für das Team des Jugendraumes Neufinsing: Gertrud Eichinger, Jugendreferentin
Michaela Gossmann, Elterninitiative Finsing

**Während der Schulferien gelten andere Öffnungszeiten*



Modernisierungsaktion des Jugendraumes in den Herbstferien (Fotos: GE)

Als Projektarbeit für unsere drei neuen zukünftigen JugendleiterInnen initiiert, haben sich sieben sehr fleißige Jugendliche in einer Woche „ihren“ Raum neu gestaltet und ihn freundlicher und moderner gemacht. Da wurde viel aus- und weggeräumt, gemalert, lackiert, geputzt und wieder instand gesetzt. Diese Aktion war ein voller Erfolg, und auf ihre Leistung können die Jugendlichen sehr stolz sein!

Ganz ohne Unterstützung wäre es aber nicht gegangen. Deshalb möchten sich die Jugendlichen an dieser Stelle

ganz besonders herzlich bei der Firma Rupprich – das Wohnwerk bedanken, die mit großzügiger Unterstützung den Renovierungsarbeiten zur Seite stand!

Nachdem die Projektarbeit mit begleitender Dokumentation nun abgeschlossen ist, werden ab dem nächsten Jahr unsere drei neuen Jugendleiter Nike Gossmann, Felix Winkler und Lio Hübner den Jugendraum in Neufinsing verantwortlich mit betreuen können.

Red ■
Kontakt: Gertrud Eichinger,
gertrud@designkomm.de,
08121-973639

Physiotherapie
Katharina Erhard

Krankengymnastik-Praxis Erhard
Eschenstr. 10, 85464 Neufinsing
Tel. 08121-97 69 94
www.krankengymnastik-erhard.de

Krankengymnastik, auch nach Bobath (bei Schlaganfällen, Parkinson, Multiple Sklerose), funktionelle Schmerztherapie, Elektrotherapie, Extension, Rückenschule, Massage, Naturmoor, Hausbesuche

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Wärmepumpen
- Heizungssanierungen
- Solaranlagen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Badsanierungen
- Staubsaugeranlagen
- Gas-/Ölbrennwerttechnik
- Sanitäre Anlagen
- Heizen mit Biomasse
- Kernbohrungen
- Wasseraufbereitung
- Wartung
- Kundendienst
- u.v.m. **Rufen Sie uns an!**

Nutzen Sie die staatlichen Zuschüsse für den Einsatz von erneuerbaren Energien zur Wärmegewinnung! Wir informieren Sie gerne

Lachmann
Heizung • Sanitär

Tel. 0 81 21 / 77 16 66
Fax 0 81 21 / 77 12 61
www.juergen-lachmann.de
info@juergen-lachmann.de
Seestraße 29 D • 85464 Neufinsing



Planung der Sportanlage mit Halle zwischen Ober- und Niederneuching

Die Planung und der Bau der Sportanlage zwischen Ober- und Niederneuching samt Halle stellen die Gemeinde Neuching vor eine große Herausforderung. Teilweise muss sogar europaweit ausgeschrieben werden. Um all dies kümmert sich Projektsteuerer Johann Peter Kellerer aus München. Er hatte auch den Auftrag, die europaweite Ausschreibung der Objektplanung zu betreu-

en. Die ausgewählten Büros stellten daraufhin sich und ihre Entwürfe dem Gemeinderat vor. Welches Architekturbüro schließlich den Zuschlag erhalten hat, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Anlagen für Breitensport

Auf der bislang unbebauten Fläche nahe des Obstlehrgartens zwischen Ober- und Niederneuching könnten Ten-

nisplätze, ein Fußballfeld, ein Beachvolleyballplatz sowie eine Anlage fürs Bogenschießen entstehen. Hinzu kommt eine Zweifach-Sporthalle mit Vereinsheim, das von den Klubs bei Bedarf selbst betrieben werden soll. Geplant sind außerdem eine Terrasse sowie natürlich genügend Parkmöglichkeiten. Insgesamt wird der umfangreiche Bau mehrere Millionen Euro kosten.

Mit der Vorplanung soll Anfang Januar 2019 begonnen werden. Das Baugutachten soll bis dahin fertig sein. Auftragsvergabe könnte im Jahr 2020 sein. Das ist dann vielleicht schon Aufgabe des neuen Gemeinderats. Den Grundstein für das Millionen-Projekt legt das jetzige Gremium in enger Zusammenarbeit mit dem Projektsteuerer.

DO ■

Verstärkung in der Hausarztpraxis in Niederneuching



Die allgemeinmedizinische Hausarztpraxis mit Schwerpunkten u.a. in der Inneren Medizin, Naturheilverfahren und Geriatrie Dr. Ruth Legler und Michaela Brummer freut sich über neue Verstärkung: Seit Juni wird sie unterstützt von Dr. Karin Ettlinger, Fachärztin für Allgemeinmedizin. Sie verstärkt das Team sowohl in der Praxis als auch bei Hausbesuchen. Seit Anfang September hat

Verena Koller ihre Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten in der Hausarztpraxis begonnen. SD ■

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. Ruth Legler &
Michaela Brummer

Münchner Straße 18
85467 Neuching
Telefon: 08123 - 991130
Fax: 08123 - 991226
E-Mail: info@hausarzt-neuching.de

Susanne Lausch

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie
Susanne Lausch

Gesundheitswerkstatt
Filiale Forstern
Praxis für Physiotherapie
Filiale Bockhorn
Praxis für Physiotherapie
Filiale Niederneuching

FILIALE NIEDERNEUCHING
Münchner Straße 18
85467 Niederneuching
Telefon 08123 - 991 42 60

Auch Hausbesuche

Unsere Leistungen in der Filiale Niederneuching

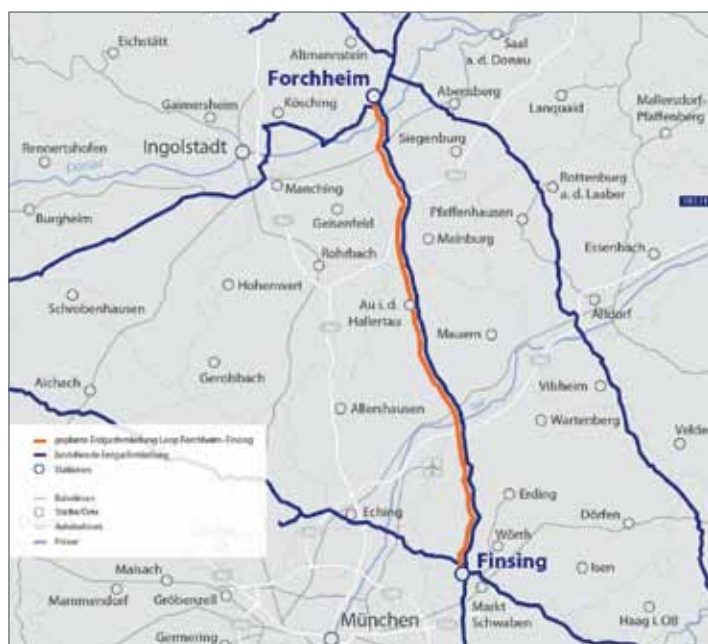
- klassische Physiotherapie mit Krankengymnastik und manuelle Therapie
- Massagen
- Lymphdrainagen
- Wärme-, Kälte- & Elektrotherapie
- Medizinische Fußpflege

Gutscheine sind bei uns erhältlich!

Wir suchen: Physiotherapeut/in
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

www.physio-lausch.de

Der Stahlwurm von Forchheim nach Finsing



Wen seine Sommer- und Herbstspaziergänge durch Finsinger und Neuchinger Flur führten, der konnte die Arbeiten bei der Verlegung der „Erdgasleitung Loop Forchheim-Finsing“ beobachten. Mit einem gigantischen Aufkommen an Baggern, Radladern und Kippern wurden die ein Meter dicken Rohre durch das Gemeindegebiet von Oberding, Eitting, Finsing, Neuching und Moosinning verlegt. Ein 18 m langes Rohr wiegt ca. 8 t und ist für einen Druck von max. 100 bar ausgelegt. Auf Oberdinger Flur wurde die Leitung parallel zur bereits vorhandenen Monaco-Erdgasleitung verlegt. Sie wird aber nicht von der Firma Bayernets betrieben, sondern von Open Grid.“ Finsing bekommt eine neue Mess- und Regelanlage, die bereits im Dezember in Betrieb gehen soll. Die neue Loopleitung von rund 74 Kilometern Länge hat durchschnittlich alle 16,5 km eine Streckenabsperrraumatur.

Rückbau der Flur

Nach Leitungsbau und Rekulktivierung können die Flächen wieder landwirtschaftlich genutzt werden, da die

Rohre mit mindestens 1 m Erdüberdeckung verlegt wurden. Wie alle Erdgasfernleitungen wird die Loopeleitung Forchheim – Finsing durch einen Schutzstreifen rechtlich gesichert. Die Einhaltung der Bestimmungen, z.B. das Bauverbot innerhalb des 10 m breiten Schutzstreifens, wird ständig kontrolliert. Von einer zentralen Leitwarte wird der Gasfluss gesteuert und überwacht. Ausserdem wird



©Franz X. Peischl

die Trasse in regelmässigen Abständen mit Hubschraubern überflogen. Die Loopeleitung Forchheim-Finsing soll die Leistungs-

fähigkeit des gesamten Systems in Nord-Süd-Richtung erhöhen. Dadurch wird laut Open Grid die Anbindung neuer Erdgasspeicher und Gaskraftwerke gewährleistet und der Bedarf der Netzbetreiber sichergestellt.“

Ab Frühjahr 2019 werden wahrscheinlich nur noch gelbe Schilder den Verlauf der Trasse zeigen.

FXP ■

The advertisement features a close-up photograph of a mechanic's hands working on a car engine. The mechanic is wearing a dark blue jacket with the 'Wellers' logo on the chest. The background is a light, neutral color.

„Wir stehen für
**Qualität und
faire Preise!**“

**KFZ-Profis aus
Leidenschaft!**

KFZ-TECHNIK Wellers
KFZ-MEISTERBETRIEB

www.kfz-technik-wellers.de • Methmühlweg 8a • 85467 Neuching • Tel. 08123 / 98 74 83



do Journalismus & PR

Worte, die aufgehen

daniela oldach

Meine Leistungen decken das gesamte Spektrum für den Print- und Online-Bereich ab.

- exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Texte
- PR-Unterstützung für Unternehmen – von der Pressemitteilung bis zur Firmenbroschüre
- grafische Gestaltung/Layout
- Fotoauswahl mit Bildern von Profis
- Organisation von Pressekonferenzen
- Marketing

Hinzu kommen individuelle Beratung und pünktliche Bearbeitung.

Gerne berate und begleite ich Sie auch bei längerfristigen Projekten.

Kontaktieren Sie mich für ein unverbindliches Angebot

Daniela Oldach
Am Moarhof 11 a
85419 Mauern

Tel. (0 15 20) 8 87 22 17
www.do-journalismus.de
info@do-journalismus.de

Corporate Design | Werbung | Web

Kommunikation die auf Ihre Kunden zugeht



Gertrud Eichinger
Pf.-Eitlinger-Ring 5
85464 Finsing
08121-988 996
info@designkomm.de

design
für Kommunikation

BÄRIGE WERBUNG, DAMIT'S BRUMMT!

POWERED BY FRANZ X. PEISCHL PHOTOGRAPHY

WERBUNG
MODERN
KREATIV
FÜR ALLE

DREXLER
MEDIENGESTALTUNG

Am Bründl 25 · 85467 Neuching
Tel. 0 81 23 · 98 96 12
Mobil 01 76 · 24 85 52 43
info@drexler-sabine.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bund der Selbständigen Bayern e.V. – Ortsverband Finsing
Verantwortlich für den Inhalt und vertreten durch die
1. Vorsitzende Gertrud Eichinger (V.i.S.d.P.)
Pfarrer-Eitlinger-Ring 5, 85464 Finsing · Tel. 08121/98 89 96

Das Informationsjournal „gehSchaufensterIn“ wird kostenlos an alle Haushalte und Betriebe der Gemeinden Finsing und Neuching verteilt. In den Nachbargemeinden werden Exemplare in den Geschäften aufgelegt.

Ein besonderer Dank gilt den Unternehmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Infojournals ermöglicht haben.

Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortlichkeit der Autoren und stellen nicht immer die Meinung des Herausgebers dar.

Für unaufgefordert zugesandte Artikel und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Diese werden auch nicht zurückgesandt. Hinweise und Anregungen werden für kommende Ausgaben gern entgegen genommen.

Nächste Ausgabe: **Mai 2019**
Redaktionsschluss: **2. April 2019**

Redaktion, Herstellung und Anzeigenverwaltung:

Gertrud Eichinger, Tel. 08121/98 89 96
Franz X. Peischl, Tel. 08121/25 95 618
Sabine Drexler, Tel. 08123/98 96 12

E-Mail: geh-schau@gewerbe-finsing.de · Fax: 08121/988 997

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – von Text und Bild nur nach vorheriger Genehmigung.

Auflage 4.000 Exemplare, © Copyright 2009-2018
by Bund der Selbständigen Bayern e.V. – Ortsverband Finsing

Gutes Hören für mehr Lebensqualität

Das Geschäft von Alexander Höregott in Finsing vertritt das Beste,
was der Markt zu bieten hat

Der Hörakustiker Alexander Höregott hat bereits als junger Unternehmer und ausgebildeter Hörakustiker viel Erfahrung sammeln können, sowohl in kleineren Unternehmen als auch in großen Firmen der Branche.

Mit seinem ersten gänzlich eigenständigen Unternehmen in Neufinsing bietet Alexander Höregott sehr individuelle Lösungen an, da er sich bewusst gegen große Ladenketten entschieden hat. „Denn hier bin ich nicht markengebunden“, erklärt der Jungunternehmer. „Ich kann das Beste aus dem auswählen, was der Markt zu bieten hat und jederzeit mein Angebot an die höchste Qualität und das

beste Preis-Leistungs-Verhältnis anpassen.“

Das Wissen um die Praxis einiger Hersteller, bewusst mit kleineren Unternehmen zu arbeiten, bestärkt ihn darin, sein Ziel zu erreichen. Und das besteht darin, dem Kunden höchste individuelle Kundenbetreuung anzubieten sowie beste Qualität zu sichern. Hören trägt entscheidend zur Lebensqualität bei.

Gutes Hören ist ein Prozess

Wenn der Kunde zufrieden ist, dann ist sein Hörsystem perfekt auf seine persönlichen Ansprüche und Anforderungen angepasst. Um dies erreichen zu können genügt es

nicht, einen Laden zu betreten und schnell mal ein Hörsystem zu kaufen. „Es ist ein Prozess, bis die beste Lösung gefunden ist“, erklärt der Hörakustiker. „Dazu gehören Besuche beim HNO-Arzt genauso wie mehrere Besuche beim Hörakustiker. Das kann bis zu zwei Monate in Anspruch nehmen. Es wird sich lohnen“, sagt Alexander Höregott. So wird dem Kunden die aktuellste Technik vorgestellt, da die Entwicklung der Hörsysteme jedes Jahr Neuerungen und Verbesserungen aufweist. Akkutechnik, Fernbedienungen und Steuerung via Smartphone sind einige dieser Entwicklungen. Höregott ist eine gute

Adresse für Neukunden. Er empfängt auch herzlich Kunden, die hier regelmäßig ihre Hörsysteme kontrollieren lassen. Am besten alle drei Monate, ist die Empfehlung. Nur so kann sichergestellt werden, dass das Gerät noch den Anforderungen des Kunden entspricht. Auch eine korrekte Reinigung ist für die richtige Funktion unerlässlich und daher wird bei Besuchen dies zugleich gerne überprüft. Zum Angebot der Hörsysteme bietet Alexander Höregott in Neufinsing maßgeschneiderten Gehörschutz an, ebenso wie sämtliches Zubehör all seiner im Angebot befindlichen Systeme.

red ■



HÖREGOTT

Hörakustik

– IN NEUFINSING –

- ✓ **Kostenloser Hörtest**
- ✓ **Individuelle Beratung**
- ✓ **Unverbindliches Hörgeräte-Probetragen**
- ✓ **Modernste Anpass-Verfahren**
- ✓ **Inhabergeführter Meisterbetrieb**
- ✓ **Hausbesuchsservice**
- ✓ **Gehörschutz**

HÖREN NEU ERLEBEN.



Alexander Höregott und
Carolin Brandl

Höregott Hörakustik
Münchner Straße 8 • 85464 Finsing

Tel.: 08121 2534425
info@hoeregott-hoerakustik.de

HOEREGOTT-HOERAKUSTIK.DE



WERDE EIN TEIL UNSERES TEAMS!

Wir suchen:

LAGERMITARBEITER (m/w)

MALER/LACKIERER (m/w)



atelier **damböck**

Bewerbung an info@damboeck.de
Infos unter jobs.damboeck.de

Atelier Damböck Messebau GmbH
Oskar-von-Miller-Ring 1
85464 Neufinsing bei München